

Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V. www.vuv-vizsla.de

Laut + Echo

August 2016

Heft 117



Der Vorstand der Landesgruppe Niedersachsen lädt alle Mitglieder nach Asendorf ein!

Inhalt

1
3
4
15
16
17
18
22
27
36
42
47
53
59
62
64
65

Laut vom Präsidenten

Liebe VUV - Mitglieder,

kalendarisch ist der Zenit des Jahres überschrittenaus jagdlicher und kynologischer Sicht stehen uns viele Höhepunkte im nahenden Herbst bevor! So freue ich mich, dass ich Ihnen mit diesem Heft die Einladung zu unserem Vizsla - Wochenende mit Jahreshauptversammlung, Josef - Rauwolf- Zuchtausleseprüfung, Bundessiegerschau und Ankörung an die Hand geben kann!

Die Landesgruppe Niedersachsen ist in diesem Jahr unser Gastgeber und hat bereits durch viel Vorarbeit den Grundstein dafür gelegt, dass wir sicher ein herzliches Wochenende unter Freunden verbringen dürfen!



Präsident Björn Ebeling

Ein Blick zurück in den Verlauf der vergangenen Wochen lässt mich Ihre Aufmerksamkeit auf die Berichte über die jeweiligen Jahrestreffen in den Landesgruppen richten. In einigen Landesgruppen standen Neuwahlen des Vorstandes an und es gibt personelle Veränderungen, die für den Kontakt mit ihrer jeweiligen Landesgruppe von Bedeutung sein können. Zwei langjährige und verdiente Landesgruppen - Obleute haben sich dazu entschieden, den Führungsstab in andere Hände weiterzugeben! Mein ganz spezieller Dank gilt daher an dieser Stelle der scheidenen Landesgruppenobfrau für die Landesgruppe Bremen/Nordniedersachsen, Nicolin Niebuhr und im selben Atemzuge auch dem scheidenden Landesgruppenobmann für die Landesgruppe Bayern, Hermann Lehner! Beide haben über Jahre die Geschicke ihrer Landesgruppen beeinflusst und gelenkt und ihre Landesgruppen zum Vorteil weiterentwickelt. Zusammen mit einem starken und tatkräftigen Team haben sie jeweils die Josef - Rauwolf- Zuchtausleseprüfung mehrfach in ihren Landesgruppen ausgerichtet und waren unsere geschätzten Gastgeber! An Sie und die anderen scheidenen Vorstandsmitglieder an dieser Stelle hier ausdrücklich ein Dankeschön und ein kräftiges Waidmannsheil!

Meinen Dank richte ich – postum – an unser Ehrenmitglied und unseren langjährigen Obmann für das Zuchtrichterwesen Uwe Fischer. Uwe Fischer hat uns am 6. April 2016 verlassen! Unser Ehrenpräsident Heiko Bormann hat in seinem speziellen Nachruf auf den folgenden Seiten das Leben und Wirken des Uwe Fischer für unseren Verein und die Hundearbeit würdevoll zusammengefasst. Sein Fortgang bedeutet für das Zuchtrichterwesen im VUV einen schweren Verlust!

Wenn ich bereits in den vorstehenden Absätzen auf das Ehrenamt und seine Bedeutung hingewiesen und dieses gewürdigt habe, so möchte ich das noch ganz speziell an dieser Stelle bezogen auf unsere Mitgliederverwaltung tun, die in den Händen unseres Geschäftsführers und unserer Kassenwartin liegt. Unser Verein ist inzwischen auf stolze 1515 Mitglieder gewachsen. Stetige Beitritte aber auch Austritte oder ein Ausscheiden durch Ableben oder nur ein "einfacher" Umzug erfordern eine ständige Pflege unserer Mitgliederdaten. Die Verantwortlichen erfüllen diese Aufgabe im Ehrenamt und verbringen hiermit viel Zeit, die wir - Sie und ich - mit unseren Hunden, unseren Familien oder der Jagd verbringen können. Ich habe daher eine eindringliche Bitte an alle, die insbesondere ihr Zahlungsverfahren für die Mitgliedsbeiträge noch nicht auf ein SEPA- Lastschriftmandat zugunsten des Vereins umgestellt haben. Bitte holen Sie dieses umgehend nach, da alle anderen Zahlungsweisen zu mindestens doppelter Arbeit führen. Um Verständnis möchte ich ferner dafür bitten, dass säumige Mitglieder konsequent aus der Mitgliederliste gestrichen werden, da der Aufwand für ein spezielles Mahnwesen im Verein personell nicht zumutbar umgesetzt werden kann. Entsprechend der Satzung wird nach den erforderlichen Mahnungen dann eine Streichung vorgenommen werden. Sollten Sie sich an dieser Stelle also angesprochen fühlen, werden Sie bitte umgehend aktiv und wenden sich an unsere Kassenwartin oder unseren Geschäftsführer direkt! Vielen Dank hierfür!

Ein ganz spezielles Thema - welches uns auch im Vorstand bewegt - stellt sicherlich die Arbeit mit unseren Hunden im Schwarzwildgatter dar. Aus der Landesgruppe Nordmark finden Sie im nachfolgenden Heft einen interessanten Beitrag hierzu! Ein Thema, das sicherlich zu Gesprächs- und Diskussionsstoff reichlich Anlass gibt! Sicherlich unbestritten dürfte sein, dass in der Mehrzahl der deutschen Reviere mit Schwarzwildvorkommen bei allen Jagden zu rechnen ist und eine kontrollierte Kontaktaufnahme zu Schwarzwild im Schwarzwildgatter den späteren Einsatz der Hunde und die eigene Beurteilung der Fähigkeiten durch ihre Führer positiv unterstreicht. Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die durch verschiedene Schwarzwildgatter in fast allen Bundesländern zur Verfügung stehen, um ihren Hund dort fachkundig "an die Sau" zu bringen! Ich werbe an dieser Stelle zugleich um Verständnis, dass wir insgesamt unsere Hunde nicht durch die Arbeit am Schwarzwild in ein ihnen nicht zukommendes Licht rücken sollten. Unsere Hunde sind Vorstehhunde mit vielfältigen Qualitäten, zu denen sicherlich auch das Stöbern anlässlich einer Jagd im Wald zählt. Ein falsches Signal wäre es jedoch, sie als "Saujäger" generell zu qualifizieren und damit gegenüber der Vielzahl unerfahrener Welpeninteressenten den Eindruck zu vermitteln, dass diese Hunderasse speziell für die Saujagd gezüchtet wird. Unsere Hunde können auf Drückjagden eingesetzt werden und werden dieses auch. Sie sind aber keine Sauspezialisten!

Einzelheiten zu diesem Thema und Gesprächsstoff zu vielen anderen Gesprächen finden wir sicherlich gemeinsam bei unserem Vizsla-Wochenende in Asendorf! Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen

Ihr Björn Ebeling

Laut vom Ehrenpräsidenten

Uwe Fischer †

Abschied genommen haben wir von unserem Ehrenmitglied und langjährigen Obmann für das Zuchtrichterwesen Uwe Fischer, der am 06.April 2016, im Alter von 77 Jahren nach langer und schwerer Krankheit verstorben ist.

Bereits bei der ersten Jugendsuche in Nettlingen/Niedersachsen haben wir uns kennengelernt. Als VDH-Funktionär und Kontaktperson zu Ungarn hatte er den Vorsitzenden des Vizsla-Clubs-Ungarn, Herrn Fakaschasi im "Schlepptau", um erste Kontakte zwischen unserem noch jungen Verein und dem Mutterland herzustellen. Ich war damals dort als interessierte Person. Wenige Wochen später waren wir beide Mitglied des VUV und haben in diesen 37 Jahren einiges im und für den Verein bewegt.

Als VDH-Funktionär und dessen späterer Präsident hat er die Entwicklung des VUV wohlwollend begleitet und den Vereinsverantwortlichen mit manchem Rat zur Seite gestanden. 1992 wurde Uwe Fischer zum Obmann für das Formwertrichterwesen bestellt und damit in den erweiterten Vorstand geholt, dem er bis September 2012 angehört hat. Viele mittlerweile gestandene Formwert / Spezialzuchtrichter sind durch Uwe Fischers Hände gelaufen, haben ihre Ausbildung bei ihm genossen.

Besonders gern erinnere ich mich an den "Brainstorming-Einsatz" im Rahmen unserer ersten Satzungsüberarbeitung auf der Jagdhütte in Grafenwöhr, ohne technische Hilfsmittel aber mit sehr viel Engagement. Beim zweiten Anlauf, nach 12 Jahren war das in Neustadt a.Rbg. doch schon erheblich professioneller, jedoch genauso leidenschaftlich.

Auch die restlichen Ordnungen, in die Uwe Fischer sich intensiv mit eingebracht hat und die er entsprechend ihrer Entstehung immer wieder durch den VDH hat qualitätssichern lassen, sind Beweis genug für sein Engagement, für seinen Einsatz um den "Verein der Ungarischen Vorstehhunde" und dies obwohl Uwe Fischer nie einen Vizsla geführt hat

Die größte Leistung, die ich Uwe Fischer abverlangt habe, war jedoch die erfolgreiche Ausbildung von vier Formwert-/Spezialzuchtrichtern im Jahr 2012, noch vor Aufgabe seiner Obmanntätigkeit. Trotz bereits angeschlagener Gesundheit hat Uwe Fischer es geschafft, dass der VUV eine eigene Prüfungskommission bestellen konnte, die vom Dachverband VDH bestätigt wurde. So konnten, dank seiner intensiven Ausbildung und aufopfernder Betreuung, vier Vereinsmitglieder nach erfolgreicher Prüfung in die Richterliste des VDH aufgenommen werden.

Uns war Uwe Fischer ein von den Zielen unseres Jagdhunde-Zuchtvereins überzeugter, verlässlicher Freund, der sich trotz seiner ihn sehr belastenden Krankheit bis zum Schluss aktiv eingebracht hat. Wir haben eine herausragende Persönlichkeit und einen hochgeschätzten Freund und Hundemann verloren. Wir werden ihn vermissen.

Heiko Bormann

Laut vom Geschäftsführer



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Ort: Hotel zur Heidschnucke

Zum Auetal 14 21271 Asendorf Tel.: 04183/9760 Fax: 04183/4472

Email info@zur-heidschnucke.de

Internet: http://www.zur-heidschnucke.de

Tag: Samstag, 10. September 2016

Zeit: 19:45 Uhr

Tagesordnung

- **TOP 1** Vizsla-Fanfare, Eröffnung / Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- **TOP 3** Totenehrung
- TOP 4 Ehrungen
- **TOP 5** Protokoll der Mitgliederversammlung am 12.09.2015 in Neutraubling
- **TOP 6** Jahresbericht des Vorsitzenden
- **TOP 7** Bericht der Hauptzuchtwartin
- TOP 8 Kassenbericht
- **TOP 9** Bericht der Kassenprüfer
- TOP 10 Entlastung des Vorstandes
- **TOP 11** Anträge (siehe nachfolgende Seiten)
- **TOP 12** Verschiedenes

Anträge zu TOP 10 der Hauptversammlung

Antrag von Winfried Hammer zur Hauptversammlung 2016

Die Mitgliederversammlung möge folgende Änderungen des § 10 der Satzung beschließen:

§ 10 Allgemeines

Derzeit gültige Fassung:	Beantragte Fassung. Änderungen und Ergänzungen sind fett gedruckt.
Die Vereinsorgane sind: - Die Mitgliederversammlung - Der gesetzliche Vorstand gemäß § 26 BGB - Der geschäftsführende Vorstand - Der erweiterte Vorstand	 Die Vereinsorgane sind: a) Die Mitgliederversammlung b) Der gesetzliche Vorstand gemäß § 26 BGB c) Der geschäftsführende Vorstand d) Der erweiterte Vorstand Mitglieder der Vereinsorgane b) – d) sowie Obleute müssen Mitglied des Vereins Ungarischer Vorstehhunde e.V. sein. Dies gilt analog für die entsprechenden Funktionen in den Landesgruppen. Endet die Vereinsmitgliedschaft einer Person, die ein Amt entsprechend § 10 Absatz 2 innehat, verliert diese Person zeitgleich dieses Amt.

Begründung:

Personen, die nicht Mitglied des Vereins sind, sind weder an unsere Satzung noch an unsere Ordnungen gebunden. Personen in den Organen b-d vertreten den Verein in der Regel auch nach außen. Außerdem gehört es zum Aufgabenkreis der Organe b-d, über Vorgänge zu entscheiden, die jedes einzelne Mitglied betreffen können.

Da Nichtmitglieder aber weder an unsere Satzung noch an die Ordnungen gebunden sind, besteht bei eventuellem Fehlverhalten nicht die Möglichkeit, der Satzung und den Ordnungen entsprechend gegen diesen Personenkreis vorzugehen, da auch der Ehrenrat nur gegen Mitglieder des Vereins vorgehen kann.

Der erweiterte Vorstand empfiehlt einstimmig, diesem Antrag zuzustimmen

Anträge von Guido Horstmann zur Mitgliederversammlung am 10. Sept. 2016

Antrag 1

Satzungsänderung von Winfried Hammer so verändert, dass der geschäftsführende Vorstand durch Vereinsmitglieder besetzt werden muss – Beratung (erw. Vorstand) Vereinsmitglieder sein sollten.

Der geschäftsführende Vorstand hat einstimmig beschlossen, eine Ablehnung zu empfehlen, da der Antrag zu unbestimmt ist.

Antrag 2

Richterobleute-Treffen einmal im Jahr, so wie sich die Zuchtwarte auch treffen, mit Richterschulung zu einem aktuellen Thema

Der erweiterte Vorstand hat einstimmig beschlossen, eine Ablehnung zu empfehlen. Wir können nicht alle Richter, die bei einer Prüfung in dem Jahr als Richterobleute eingesetzt waren, einladen. Dies würde den finanz. Rahmen des Vereins sprengen.

Antrag 3

Welpenpreis-Empfehlung erneuern? damit man als Befragter ein solches angeben kann

Der erweiterte Vorstand hat einstimmig beschlossen, eine Ablehnung zu empfehlen. Die Welpenpreisempfehlung ist vor einigen Jahren als unzweckmäßig aufgegeben worden. Der Markt regelt den Preis.

Veranstaltungen während des Vizsla-Wochenendes 2016 in Asendorf

Donnerstag, 08.09.2016

14:00 bis 18:00 beaufsichtigte Möglichkeit für die JRZP-Gespanne zum Ken-

nenlernen des Prüfungsgewässers, Schießen nicht möglich. Weitere Informationen gehen direkt an die gemeldeten Prü-

fungsteilnehmer.

Freitag, 09.09.2016

ab 08:00 Abgabe der Ahnentafeln und Impfausweise an der Meldestel-

le und Formbewertung aller zur Josef-Rauwolf-Prüfung gemeldeten Hunde im Ring (zuerst die Hunde, die ggf. am Freitag ans

Wasser müssen).

Anschließend 2. Körung in 2016 (Hunde, die zur Körung, aber nicht zur JRZP gemeldet sind) und ggf. Registrierung von Hunden ohne gültige Ahnentafel. Die betroffenen Hundeführer werden rechtzeitig benachrichtigt.

Die Prüfungsleitung behält sich vor, den Zeitablauf in Abhängigkeit der Anzahl gemeldeter Hunde abzuändern. Die Hundeführer

werden hierüber rechtzeitig informiert.

10:00 Abfahrt der ersten Gruppe zur JRZP-Wasserarbeit

17:00 Festlegung der Hunde V1 bis V4 im Ring

Samstag, 10.09.2016

Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung

ab	06:00	Frühstücksbuffet
	07:00	Richterbesprechung
	07:30	Begrüßung, anschließend Bekanntgabe der Gruppen und Abfahrt in die Reviere
ca.	15:00	Richtersitzung
	17:00	Bewertung der VUV-Landessieger zur Findung der VUV-Bundessieger (Schönheit) Anschließend Siegerehrung der VUV-Bundessieger 2016

17:30	Siegerehrung der an der JRZP teilgenommenen Hunde mit Ankörung und Bekanntgabe des Vereinssiegers (Form und Leistung)
18:00	Gemeinsames Abendessen

Vereinssieger VUV

19:45

Unter den Hunden, die die Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung bestanden haben, wird der "Vereinssieger VUV 2016" ermittelt.

Hierfür wird folgendes Bewertungssystem zugrunde gelegt:

Jahreshauptversammlung

Grundannahme:

Vereinsziel ist der Hund mit 180 Punkten aus der HZP und einem Form-und Haarwert von V/V. Beide fließen mit je 180 Punkten in das Bewertungssystem ein, d.h. 180 Punkte aus der HZP und 180 Punkte aus der Form- und Haarbewertung ergeben zusammen 360 Punkte und entsprechen unserem Zuchtziel.

Bonus - Malusregelung:

Leistung: Jeder Punkt aus der HZP über 180 wird als Bonus hinzugezählt,

jeder Punkt aus der HZP unter 180 wird abgezogen.

Form- Haarwert: Entsprechend der Reihung der zur Bewertung angetretenen Hunde

werden für V1=6 Punkte, für V2=4 Punkte, V3=2 Punkte und V4=1

Punkt den Sockelpunkten von 180 hinzugezählt.

Wurde bei der Form-Haarwertbeuteilung ein "SG" vergeben, werden 5 Punkte von den Sockelpunkten abgezogen, bei einem "G" sind es 20 Punkte. Dies gilt jeweils für den Form- und Haarwert.

Beispielrechnung:

Der Hund hat auf der HZP 182 Punkte und auf der Form- Haarbertbeurteilung "sg/g" erhalten.

Leistung: 180 + 2 Punkte 182 Punkte Form- Haarwert: 180 - 5 - 20 Punkte 155 Punkte Gesamt: 337 Punkte

Im Anschluss an die Siegerehrung der Josef-Rauwolf-Herbstzuchtprüfung werden die punktbesten Hunde des Jahres 2016 zur Vorstellung und Ehrung des Vereinssiegers VUV 2016 in den Ring gebeten.

Ergänzung der Gebührenordnung

Der geschäftsführende Vorstand hat in seiner Sitzung am 16.07.2016 Ergänzungen zu der Gebührenordnung beschlossen, die ab sofort in Kraft treten (Ergänzungen in rot dargestellt):

Gebührenordnung

Gebühren aus Zuchtbetrieb

Ahnentafeln	Mitglied	Nichtmitglied
Zucht mit Elterntieren,	50 6	0.1.0
die die Zuchtvoraussetzungen erfüllen:	70,– €	210,− €
Ersatzahnentafeln Ersatz für Ahnentafeln, die nicht auf Grund einer fehlerhaften Originalahnentafel erstellt werden müssen: Außerdem muss in diesen Fällen die Identität des Hundes durch einen Zuchtwart festgestellt werden. Sämtliche Kosten trägt der in Dogbase eingetragene Eigentümer.		140,−€
Übernahmebescheinigung	100,−€	200,−€
Registrierbescheinigung	100,−€	200,−€
Zwingerschutz	200,−€	
Umzug einer Zuchtstätte	100,−€	
HD-Gutachten (Hund ist im VUV- Zuchtbuch eingetragen)		100,−€
HD-Gutachten sonstige	60,-€	100,– €
ED/OCD-Gutachten	60,- €	100,– €
HD-Obergutachten	150,– €	
Zusatzgebühren bei Verzögerung der Welpenerwerberliste ummehr als 6 Wochen nach Wurfabnahme:	en 250,– €	750,-€
Zusatzgebühren bei Verzögerung der Welpenerwerberliste um mehr als 6 Monate nach Wurfabnahme:		1500,− €

Wurf-und Zwingerabnahme

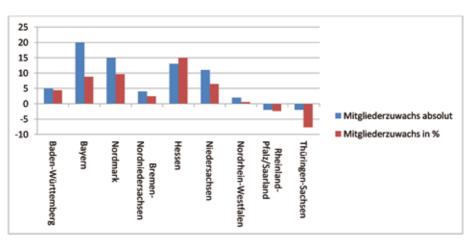
Reisekosten nach VUV-Spesenordnung, Tagegeld mindestens ein Tagessatz

Bericht des Geschäftsführers über das Geschäftsjahr 2015/2016

Die Mitgliederentwicklung in unserem Verein im vergangenen Geschäftsjahr war durchaus positiv. 83 Abgängen standen 148 Neueintritte gegenüber, wir haben also zu Beginn des neuen Geschäftsjahres 1468 Mitglieder gegenüber 1403 zu Beginn des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Die Zu- und Abgänge in den Landesgruppen entnehmen Sie bitte der Grafik.

Mitgliederbilanz der Landesgruppen



Der geschäftsführende und der erweiterte Vorstand trafen sich am Wochenende 25./26.7.2015 zu getrennten Sitzungen in Fulda. Schwerpunkt der Sitzungen war die Vorbereitung des Josef-Rauwolf-Wochenendes in Neutraubling. Außerdem berichteten die Landesgruppenobleute über die Aktivitäten in ihren Landesgruppen. Die Landesgruppenobfrau von Niedersachsen erklärte die Bereitschaft zur Ausrichtung des Josef-Rauwolf-Wochenendes 2016 durch die Landesgruppe Niedersachsen.

Höhepunkt des Geschäftsjahres war das Josef-Rauwolf-Wochenende in Neutraubling. Auf der Josef-Rauwolf-Prüfung wurden einundzwanzig Hunde geführt. Elf Hunde bestanden die JRZP mit zum Teil außerordentlichen Punktzahlen, acht Hunde bestanden die HZP, zwei Hunde konnten nicht bestehen, sind aber inzwischen erfolgreich auf Herbstzuchtprüfungen geführt worden.

Zur Ermittlung der Bundessieger aus den Landessiegern der Landesgruppenzuchtschauen waren einige Landesgruppen nicht vertreten, da dort keine Schauen durchgeführt waren.

Bei der Neuwahl des Vorstandes ist ein Generationswechsel vollzogen worden. Heiko Bormann, der insgesamt zwanzig Jahre, davon zuletzt sechzehn Jahre in vier Wahlperioden am Stück als Präsident den Verein Ungarischer Vorstehhunde souverän geführt hat, stand für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung. Als sein Nachfolger wurde der bisherige stellvertretende Vorsitzende Björn Ebeling gewählt. Stellvertretender Vorsitzender wurde der bisherige Beisitzer Guido Horstmann. Hauptzuchtwartin, Kassenwartin und Geschäftsführer wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Vor der Neuwahl ging der scheidende Präsident in seinem Bericht auch auf seine gesamte Amtszeit ein. Ein besonderes Anliegen war ihm, dem verdienten Mitglied Hans-Jürgen Groß, langjähriger stellv. Präsident, Zuchtbuchführer, Landesobmann der Landesgruppe Bayern und nicht zuletzt Mitglied des Ehrengerichts, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Der neu gewählte Präsident wies in seiner Antrittsrede auf die großen Verdienste seines Vorgängers hin und überreichte ihm ein Erinnerungsgeschenk. Er war der Meinung, dass die Verdienste des scheidenden Präsidenten Heiko Bormann es rechtfertigten, ihm die Ehrenpräsidentenwürde zu verleihen. Die Mitgliederversammlung folgte diesem Vorschlag einstimmig.

Die Zuchtwartetagung sowie eine Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes am 13.02.2016 in Fulda waren die ersten Termine des Bundesvereins 2016. Daran schloss sich am 14.02.2016 die erste Ankörung 2016 im Bürgerhaus Fulda-Bronnzell an.



Arbeitsbeginn in 2016: Körkommission bei der Ankörung in Fulda am 14.02.2016!

VUV Terminkalender

	Landesgruppe Rheinland-	
20.08.2016	Pfalz/Saarland	1. Übungstag HZP
02.09.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	Meldeschluss HZP
04.09.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	2. Übungstag HZP
04.09.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	Vorstandssitzung Spätjahr
09.09.2016	Bundesverein	Form- und Haarwertbeurteilung der zur JRZP gemeldeten Hunde, anschließend 2. Körung 2016, Hotel zur Heidschnucke 21271 Asendorf
10.09.2016	Bundesverein	Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung, Asendorf
10.09.2016	Bundesverein	Kürung der Bundesschönheitssiegers, Hotel zur Heidschnucke 21271 Asendorf
10.09.2016	Bundesverein	Hauptversammlung, Hotel zur Heidschnucke 21271 Asendorf
10.09.2016	Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	Herbstzuchtprüfung ohne lebende Ente, Datteln
18.09.2016	Landesgruppe Hamburg/Schleswig- Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	Herbstzuchtprüfung mit lebender Ente
24.09.2016	Landesgruppe Hessen	Herbstzuchtprüfung
24.09.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	Herbstzuchtprüfung ohne Spur mit lebender Ente
25.09.2016	Landesgruppe Bayern	Herbstzuchtprüfung, Reviere um Hammelburg
01.10.2016	Landesgruppe Thüringen/Sachsen	Herbstzuchtprüfung mit Thüringer Brauchbarkeitsprüfung, Allmenhausen
02.10.2016	Landesgruppe Hamburg/Schleswig- Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	Brauchbarkeitsprüfung
08.10.2016- 09.10.2016	Landesgruppe Bayern	Verbandsgebrauchsprüfung, Reviere um Hammelburg
11.10.2016	Landesgruppe Niedersachsen	Züchterstammtisch
14.10.2016- 16.10.16	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	AnJa, Pirmasens
14.10.2016	Landesgruppe Niedersachsen	Züchter-Stammtisch
15.10.2016- 16.10.2016	Landesgruppe Hamburg/Schleswig- Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	VGP/VPS in Suchengemeinschaft mit dem Norddeutschen Jagdgebrauchshundeverein
23.10.2016	Landesgruppe Baden-Württemberg	Herbstwanderung, Hechingen-Boll
23.10.2016	Landesgruppe Thüringen/Sachsen	Herbstzuchtprüfung, Allmenhausen
05.11.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	Bringtreueprüfung
27.11.2016	Landesgruppe Rheinland- Pfalz/Saarland	Winterwanderung
08.12.2016- 11.12.2016	Landesgruppe Niedersachsen	Messe Jagd und Pferd, Hannover
21.01.2017	Landesgruppe Baden-Württemberg	Einführung Jugendsuche, Weinstube zur Traube Grunbach
28.01.2017	Bundesverein	Zuchtwartetagung, Hotel Jägerhaus, Fulda
29.01.2017	Bundesverein	1. Ankörung 2017, Bürgerhaus Fulda-Bronnzell
10.02.2017- 12.02.2017	Landesgruppe Baden-Württemberg	Jagd und Fischerei Messe Ulm, Ulm Messegelände Halle 6

Wir begrüßen die nachfolgenden neuen Mitglieder

	•		•		•
Bade	en-Württembe	era			
3482		Gerhard	Stenzel	75180	Pforzheim
3479		Marcel Dominik	Nehring	73529	Schwäbisch Gmünd
3465		Eliane	Schär	69120	Heidelberg
3460		Hubert	Mast	88353	Kißleg
3458		Anja	Magdanz	88521	Ertingen
3417	Dipl. Forstwirtin	Bettina	Schuler	79874	Breitnau
3411	Dipi. I distwirtin	Carsten	Storm	76646	Bruchsal
3410		Christian	von Criegern	78359	Orsingen-Nenzingen
		Christian	von Chegem	70309	Orsingen-wenzingen
Baye	ern	Duiaitta	Bednarik	05000	Reichertshausen
3493		Brigitte		85293	
3492		Luitpold	Grabmeyer	83714	Miesbach
3491		Clemens	Obermeier	94333	Geiselhöring
3490		Roland	Prinz	84571	Reischach
3475		Verena	Nippus	83088	Kiefersfelden
3474		Jürgen	Blank	91578	Leutershausen
3471		Veronika	Lange	86391	Stadtbergen
3456		Karl	Fenzl	93057	Regensburg
3454	Dr.	Peter J.	Thelen	85757	Karlsfeld
3453		Christin	Drewianka	97705	Burkardroth-Lauter
3449	Mag.	Sonja	Abel-Reichwald	2860	Kirchschlag
3446	Dr.	Andreas	Seiffert	81479	München
3442		Hubert-Peter	Götz	97714	Oerlenbach
3439		Johann	Böck	89335	Ichenhausen
3429		Andrea	Swigon	97173	Wenzenbach
3426		Andreas	Gruber	85716	Unterschleißheim
3425		Evelyn	Müller	93095	Hagelstadt
3424		Wolfgang	Achtert	92694	Etzenricht
3423		Kathrin	Rönnberg	81545	München
3422		Theresa	Kapser	84175	Gerzen/Lichtenberg
Brem	nen-Nordnied	ersachsen	'		· ·
3495		Marcus	Clouberg	26736	Greetsiel
3485		Jörn	Hedder	21385	Amelinghausen
3478		Benjamin	Eilers	26316	Varel
3477		Joachim	Graack	23823	Seedorf Schlamersdorf
3469		Julia	Reichel	49082	Osnabrück
3448		Wolfgang	Henkel	26316	Varel
	Dipl. Kfm	Hans-Joachim	Tirre	26160	Bad-Zwischenahn
3428	•	Maximilian	Casteel	27793	Wildeshausen
3427	D.,	Stefan	Ivanyi	49847	Itterbach
3421		Johann	Osterloh	49681	Garrel
3420		Anne Merete	Qvistorf	8260	Viby J
3418		Jens		26937	Stadland
3415		Utra	Ratjen Wellinghoff	49584	Fürstenau
3409		Tom		9682 RM	Oostwold
	hura Cablasii		Kiewiet		Oostwoid
			klenburg-Vorpomn		Цатрина
	Prof. Dr.	Daniel	Graewe	22765	Hamburg
3443		Gerrit	Rüwe	23898	Duvensee

0.4.40	0 1	D ::	04044	0.1.
3440	Sarah	Preisinger	24241	Schierensee
3433	Paul Martin	Christiansen	24994	Medelby
Hessen	D	11 * * 1	05500	147 9 0 0
3483	Burkhard	Heinrich	35789	Weilmünster
3467	Lena-Mareen	Helmer	36137	Großenlüder
3461	Christian	Dams	35390	Gießen
3457	Dennis	Wilhelm	64409	Messel
3455	Thomas	Feick	64367	Mühltal
3452	Kai	Schmid	35435	Wettenberg
Niedersachsen				
3489	Inga	Steinmann	31061	Alfeld
3488	Kai	Kunze	31840	Hessisch Oldendorf
3486 Dr.	Achim	Echtermeyer	37127	Scheden
3481	Bastian	Hintz	30655	Hannover
3480	Dirk	Sticherling	38170	Kneitlingen
3473	Sebastian	Paech	14641	Paulinenaue
3464	Tali	Yehoash	10247	Berlin
3459	Klaus	Busse	31246	llsede
3451	Uwe	Eberhardt	31547	Rehburg-Loccum
3450	Martin	Warnecke	31188	Holle
3431 Dr.	Stefan	Grotha	30890	Barsinghausen
3416 Dr.	Sonja	Lange	21376	Salzhausen
3414	Marco	Lüttgau	38268	Lengede
3450	Martin	Warnecke	31188	Holle
3431 Dr.	Stefan	Grotha	30890	Barsinghausen
3416 Dr.	Sonja	Lange	21376	Salzhausen
Nordrhein-Westfa				
3487	Marc	Lepera	32108	Bad Salzuflen
3484	Pascal	Neubauer	40539	Düsseldorf
3476	Dirk	Erdelmann gen Meering	45549	Sprockhöve
3472	Hubertus	Grimmelt	48712	Gescher
3470	Lars	Mühlenkamp	49549	Ladbergen
3468	Andreas	Klein	53859	Niederkassel
3466	Philipp	Schulze Langenhorst	48301	Noltuln
3462	Petra	Reichwald	42799	Lechlingen
3447	Norbert	Havelt	48361	Beelen
3441 Dr.	Thomas	Decker	50999	Köln
3438	Dietrich	Schröter	48157	Münster
3437	Silke	Kuhtz	58097	Hagen
3436	Karin	Albrecht-Fervers	50968	Köln
3435	Angela	Eßer	50374	Erftstadt
3434	Frank	Rittinghaus	53783	Eitorf
3432	Peter Rüdiger	Manolopoulos	42287	Wuppertal
Rheinland-Pfalz/				- - - - - - - - - - - -
3463	Gerd	Weber	54647	Pickließem
3445 Dr.	Raphaela	Schlich	54344	Kenn
55 Dii	· .apriaoia	3 5 3 11	5 10 1 1	

Laut der Hauptzuchtwartin

Der Zuchtausschuss informiert:

Der Zuchtausschuss hat über einen Antrag auf Sondergenehmigung zum Deckeinsatz des ausländischen Ungarischen Drahthaar Rüden "Django Du Domaine Saint Hubert" mit der Hündin "Scarlett vom Haus Schladern" folgendermaßen entschieden:

Obwohl der Rüde keinen Leistungsnachweis an der lebenden Ente erbracht hat, erteilt der Zuchtausschuss die Deckgenehmigung. Da es bei Ungarisch Drahthaar eine relativ geringe Zuchtbasis gibt, erhoffen wir dadurch die Genvielfalt dieser Rasse zu erhalten.

Um dies jedoch überprüfen zu können, fordert der Zuchtausschuss einen detaillierten Bericht bis Mitte November 2017 mit Aussagen über nachfolgende Punkte:

- Aussehen, Verhalten, evtl. auftretende gesundheitliche Probleme vom Tag der Geburt bis zur Abgabe der Welpen.
- Zahl der an Jäger und an Nichtjäger abgegebenen Welpen.
- Erfahrungsbericht über die Ausbildung der Welpen
- Abgelegte, bestandene und nicht bestandene Prüfungen
- Allgemeine Erfahrungen
- 2. Der Zuchtausschuss hat über einen Antrag auf Sondergenehmigung zum Deckeinsatz des ausländischen Ungarisch Drahthaar Rüden "Highland Du Domaine Saint Hubert" mit der Hündin "Gonegos Sandra Dee" wie folgt entschieden:

Obwohl auch dieser Rüde keinen Leistungsnachweis an der lebenden Ente erbracht hat, erteilte der Zuchtausschuss die Deckgenehmigung. Da es bei Ungarisch Drahthaar eine sehr geringe Zuchtbasis gibt, erhoffen wir dadurch die Genvielfalt dieser Rasse zu erhalten.

Um dies überprüfen zu können, fordert der Zuchtausschuss auch hier bis Mitte November 2017 einen detaillierten Bericht über die bereits oben aufgezählten Punkte.

Rita Lehner

Laut von der Hauptzuchtwartin:

Der geschäftsführende Vorstand hat in seiner Sitzung am 16.07.2016 beschlossen, dass der Gentest auf Langhaarigkeit nicht mehr für Hunde durchgeführt wird, deren Eltern beide bereits als reine Vererber des Kurzhaargens vom VUV e.V. getestet worden sind, sofern nicht im Einzelfall begründete Zweifel bestehen.

Laut von der Zuchtbuchstelle

Die Originalahnentafel von Hunter vom Hirschensprung, 14-UK-5208 ist verloren gegangen. Sie verliert hiermit ihre Gültigkeit. Es wurde eine Ersatzahnentafel ausgestellt.

E. Vogl-Leierseder

Laut von der Kassenwartin

Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016 und Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016/2017

Einnahmen	HHP 2015/16	Kasse 2015/16	HHP 2016/17
Mitgliedsbeiträge	60.000,00 €	60.830,96 €	66.000,00 €
Zuchtbetrieb	20.000,00 €	23.900,00 €	20.000,00 €
Nenngelder	3.550,00 €	3.620,00 €	3.500,00 €
Spenden	0,00€	25,00 €	0,00€
Inserate	1.000,00 €	650,00 €	750,00 €
Zinserträge	50,00 €	25,46 €	0,00 €
Verkauf	500,00 €	170,00 €	500,00 €
sonstige Einnahmen z.B. Ehrengericht	0,00 €	0,00 €	
Entnahme Rücklage	5,22.5	2,22 0	6.500,00 €
Gesamteinnahmen	85.100,00 €	89.221,42 €	97.250,00 €
Ausgaben	33.133,33	00:22:,:2 0	<u> </u>
Reisekosten Zuchtbetrieb Körungen	7.000,00 €	6.138,60 €	6.000,00 €
Reisekosten Prüfungen	2.000,00 €	2.408,50 €	2.000,00 €
Reisekosten Vorstand / erw. Vorstand	9.000,00 €	13.013,35 €	10.000,00 €
Arbeitskreise/Weiterbildung	2.000,00 €	417,20 €	2.000,00 €
Telefon, Fax, Porto - Zuchtbetrieb	3.000,00 €	3.103,01 €	3.000,00 €
Telefon, Fax, Porto - Vorstand / erw. Vorstand	5.500,00 €	5.390,48 €	5.500,00 €
Druckkosten Zuchtbetrieb	5.000,00 €	5.078,01 €	5.500,00 €
Druckkosten L + E incl. Versandtkosten	14.000,00 €	14.328,64 €	14.000,00 €
Druckkosten Verwaltung	2.000,00 €	1.711,22 €	2.000,00 €
Bürobedarf Verwaltung	500,00 €	211,85 €	500,00 €
Inserate/Internet	1.500,00 €	1.562,58 €	1.500,00 €
Beiträge VDH, JGHV	5.700,00 €	5.772,74 €	6.500,00 €
Prüfungskosten	5.000,00 €	5.754,08 €	5.000,00 €
Zuchtschaukosten/Fortbildung Zuchtschau	1.000,00 €	337,24 €	1.000,00 €
Ausstellungen/Messen	2.400,00 €	3.500,00 €	10.500,00 €
Zuschuss an die Landesgruppen	8.800,00 €	8.815,00 €	9.800,00 €
Neuanschaffungen - Verwaltung	1.000,00 €	318,22 €	2.750,00 €
Gutachten	4.500,00 €	3.959,85 €	4.500,00 €
Rechtskosten	2.000,00 €	1.817,94 €	0.00 €
Versicherungen / Lizenzen	1.200,00 €	980,43 €	4.200,00 €
Sonstiges z.B. Ehrungen, Plaketten, Präsente	2.000,00 €	668,20 €	1.000,00 €
Gesamtausgaben	85.100,00 €	85.287,14 €	97.250,00 €
Vortrag aus 2015		, , ,	
Girokonto	5.687,63 €		
Geldmarktkonto	40.000,00 €		
Bestand	45.687,63 €		
	15.55.,55 €		
Saldo per 01.07.2015	45.687,63 €		
Einnahmen	89.221,42 €		
Ausgaben	85.287,14 €		
Überschuss	3.934,28 €		
Saldo per 30.06.2016	49.621,91 €		
po. co.co.co.c	.5.021,07 €		
Girokonto	2.621,91 €		
Geldmarktkonto	47.000,00 €		
Gesamtkontostand	49.621,91 €		
acsamthonitostana	73.021,31 €		

Aus den Landesgruppen



Baden-Württemberg



Frühlingswanderung 2016 in Degerfeld / Bitz

Am 24.04.2016 fand unsere diesjährige Frühlingswanderung auf der schwäbischen Alb rund um den Flugplatz Degerfeld in Albstadt statt, die von unserem Mitglied Adrian Pfister ausgerichtet wurde. Mehr als 50 wanderfreudige Personen und ca. 30 Vierbeiner waren der Einladung gefolgt.



Vor dem Aufbruch



Frühlingswanderung

Zu Begrüßung gab es Kaffee und Zopfbrot, sehr liebevoll hergerichtet von Familie Pfister. Dafür ganz herzlichen Dank! Nach der Begrüßung durch Winfried Hammer ging es dann bei kühlen 3 Grad (Frühlingswanderung!!!) durch das schöne Revier unseres Gastgebers.

Unser Zwischenziel erreichten wir nach etwa einer Stunde. Dort stand nochmals eine kleine Stärkung und zu den niedrigen Temperaturen passend ein gutes Wässerle bereit. Nach einer kurzen Rast ging es auch schon weiter Richtung Flugplatz. Kurz vor unserem Ziel überraschte uns ein Graupelschauer, der unseren Hunden wenig ausmachte, uns Menschen aber deutlich schneller gehen ließ.

Im Flughafenrestaurant II Delta angekommen freuten wir uns alle über eine warme Stube sowie das gute Mittagessen und konnten diesen sehr schönen Tag bei geselligen Gesprächen ausklingen lassen.

Ines Rundel

Mitgliederversammlung und Sommertreffen 2016 in Nagold

Am 11. Juli 2016 fand bei schönstem Sonnenschein unser Sommertreffen mit Mitgliederversammlung das erste Mal im Naturfreundehaus Nagold statt.

Winfried Hammer eröffnete pünktlich um 11 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßte nochmals offiziell die Teilnehmer. Zunächst bedankte er sich bei Andrea Reinhard für die Organisation.

Beginnen wir mit einem Rückblick auf die Veranstaltungen des abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Resonanz, v. a. bei den gemeinsamen Wanderungen, war wie immer überwältigend. Bei den angebotenen Übungstagen (Einführung Jugendsuche, Feldübungstag, Apportierwochenende) wäre etwas mehr Interesse, auch angesichts des dahinterstehenden Zeitaufwands für die Organisatoren und Ausrichter, wünschenswert.

Daran anschließend gab der Landesobmann einen kurzen Ausblick auf das, was bis zur nächsten Mitgliederversammlung geplant ist.

Auf die Ausschreibung einer Landessiegerzuchtschau wurde verzichtet, weil der Aufwand bei der geringen zu erwartenden Zahl der Teilnehmer in keinem Verhältnis zum Erfolg steht. Mitglieder aus Baden-Württemberg sind jedoch herzlich eingeladen, ihren Hund auf der Schau in Rheinland-Pfalz vorzustellen, dann wird dort der Landessieger Baden-Württemberg ermittelt

Die Mitgliederentwicklung in der Landesgruppe gestaltet sich weiterhin positiv. Hatten wir vor einem Jahr noch 113 Mitglieder, stehen wir heute bei 122 (zwölf Mitglieder haben wir gewonnen, drei sind ausgetreten).

Es folgte der Kassenbericht unserer Kassenführerin Claudia Schimpf. Da beide Kassenprüfer nicht anwesend waren, wurde Dieter Neth als stellv. Kassenprüfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt und nach anschließendem Kassenprüferbericht auch einstimmig die Entlastung erteilt.

Da keine Anträge vorlagen, wurde der Tagesordnungspunkt der Wahlen aufgerufen.

Der Vorstand der Landesgruppe hatte sich bei Gesprächen während der Frühlingswanderung darauf geeinigt, wieder das Amt des Geschäftsführers zu besetzen. Außerdem wurden wir vom Bundesvorstand beauftragt, das Amt des Landesgruppenzuchtwarts zu besetzen, da es für Elisabeth Richter aus Bayern zum Teil weite Wege sind.

Nach der Bestimmung von Uli Steinbach als Wahlleitung wurde zunächst die Wahl des Geschäftsführers aufgerufen. Die Vorstandschaft schlug Ines Rundel vor, Gegenkandidaten gab es keine. Ines Rundel wurde auch einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt und nahm die Wahl auch an. Herzlichen Dank.

Vom Bundesvorstand kommt der Vorschlag, Winfried Hammer zum Landesgruppenzuchtwart zu wählen. Als weitere Kandidatin bewarb sich Béatrice Monier. Nach einer heftigen Diskussion kam es schließlich zu einer geheimen Abstimmung. Das Ergebnis lautete wie folgt:

Von 19 Stimmen entfielen 12 Stimmen auf Winfried Hammer, 5 Stimmen auf Béatrice Monier, 2 Enthaltungen.

Der neue Zuchtwart Winfried Hammer nahm die Wahl an. Herzlichen Dank.

Nachdem es unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" keine Wortmeldungen gab, beendete der Landesobmann gegen 12 Uhr die Mitgliederversammlung.

Nach dem anschließenden gemeinsamen Mittagessen gingen die meisten mit ihren Hunden an die Nagold, wo sich die Hunde bei der Wärme im Wasser abkühlen konnten. Der Großteil der Mitglieder trat wegen der Hitze und den langen Fahrstrecken die Heimreise an, eine kleine Truppe traf sich noch zu Kaffee und Eis im Naturfreundehaus.

Wir hoffen im nächsten Jahr auf eine deutlich größere Resonanz zur Mitgliederversammlung und zum Sommertreffen, bedanken uns jedoch bei den Erschienenen für ihr Kommen.

Uli Steinbach

Einladung zur Herbstwanderung am 23. Oktober 2016 unter der Burg Hohenzollern

Am 23. Oktober 2016 wandern wir auf Einladung unseres Mitglieds Martin Neumeier am Fuße des Hohenzollern bei Hechingen. Wir treffen uns um 10 Uhr auf dem Parkplatz des Hotel Gasthaus Löwen, Dorfstraße 11, in 72379 Hechingen-Boll.

Die Tour ist noch nicht endgültig festgelegt. Sicher ist jedoch, dass wir bei allen Varianten ca. 160 m aufsteigen müssen, bevor es dann wieder abwärts geht.

Nach der Wanderung kehren wir im Löwen in Boll zum Mittagessen und Ausklang ein.

Anmeldungen bitte bis 8. Oktober unter stellv.lo@bw.vuv-vizsla.de, auf dem Formular unter Anmeldungen auf unserer Homepage oder bei Uli Steinbach, Adolf-Kolping-Str. 20, 88316 Isny.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Das Vorstandsteam



Bayern



Die neue Vorstandschaft der Landesgruppe Bayern (v.l.n.r.): Katharina Geng, Silvia Kremmling, Julian Grundhuber, Claudia Kreibich, Hans Spannbauer, Elisabeth Richter

Mitgliederversammlung 2016 am 26.6. in Haid bei Aufhausen

Bei bedecktem, aber freundlichem Wetter trafen sich gegen 10 Uhr einige Hundeführer, die ihre Hunde auf die JRZP, HZP sowie VGP vorbereiten wollen. Unter der kompetenten Leitung von Hans Spannbauer ging es zunächst an ein gut mit Schilf bestandenes Gewässer, um die Fächer Verlorenbringen aus deckungsreichem Gewässer, sowie für die VGP Hunde das Fach Stöbern ohne Ente zu üben. Ein großes Lob an die Hundeführer, da alle Hunde bereits gut vorgearbeitet waren, und keine Probleme in den Basisfächern (insbesondere im Apport) mehr vorhanden waren. Der unterschiedliche Ausbildungsstand der HZP- und der VGP Hunde war schön zu beobachten. Auch die anschließenden Haarwildschleppen konnten problemlos gemeistert werden. Hier konnte auch unser jüngster Teilnehmer mit gerade einmal 6 Monaten schon seine Nase und seinen Finderwillen unter Beweis stellen! Früh übt sich!

Nach dem Mittagessen begann die Hauptversammlung, welche von Hermann Lehner in gewohnter Weise geleitet wurde. Aufgrund der Fußball EM waren leider nur wenige Mitglieder (rund 20) anwesend. Dies war insbesondere für ein Jahr mit Neuwahlen der Vorstandschaft eine leider sehr geringe Beteiligung.

Als letzter Punkt auf der Tagesordnung standen die Neuwahlen an. Hier übernahm Elisabeth Vogl-Leierseder die Wahlleitung. Die Wahlvorschläge der Vorstandschaft wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Somit setzt sich die neue Landesgruppenvorstandschaft wie folgt zusammen:

Landesobmann: Grundhuber Julian P
Stellvertretender LO: Spannbauer Hans
Gruppenzuchtwartin: Richter Elisabeth
Kassenwartin: Geng Katharina
Internetbeauftragte: Kreibich Claudia
Beisitzer: Steeg Kai Uwe

Zum Kassenprüfer wurden Rene Templin und Franz Lang gewählt.

Anschluss bei den Mitgliedern für das entgegenge-



Der neu gewählte Landesobmann bedankte sich im LO Julian Grundhuber

brachte Vertrauen, sowie bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Hermann Lehner (LO), Elisabeth Vogl-Leierseder (GF) sowie Hans Wimberger (Kasse) für ihren Einsatz. Alle drei waren langjährige, feste Institutionen in der Landesgruppe Bayern, und haben sich mit viel Zeit, Engagement und Herzblut für unsere Rasse Magyar Vizsla eingesetzt. Im Namen der gesamten Landesgruppe dafür ein ganz herzlicher Dank, und wir hoffen euch als aktive Mitglieder in unseren Reihen behalten zu dürfen.

Die ausgeschriebene nicht termingeschützte Landesgruppenzuchtschau musste leider mangels ausreichender Nennungen (1x UK und 1x UD) entfallen. Hoffentlich finden sich im nächsten Jahr wieder mehr Interessenten zu dieser Veranstaltung ein.



Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder: Hermann Lehner, Elisabeth Vogl-Leierseder, Hans Wimberger

Verbandsjugendprüfung 2016 in den Revieren um Aufhausen

Vor dem Prüfungstag war das Wetter gut, nach ihm war es gut, der Prüfungstag selbst war sehr durchwachsen, aber es hätte schlimmer werden können! Einzelne Regenschauer wechselten sich ab, bis der Regen schließlich gebannt war. Für die Hunde waren die Temperaturen jedenfalls ideal.

Nach der Begrüßung durch die Jagdhornbläser gab der Prüfungsobmann, Hermann Lehner, eine kurze Einführung in den Ablauf der Prüfung. Es wurden sechs Gruppen mit je 3 Hundeführern gebildet.

Gegen 15 Uhr wurden die Ergebnisse verkündet, und das Siegerphoto schloss den Prüfungstag ab.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

 Jago vom Westerbach 	15-UK-5533 fragl	75 Pkte.	F: Loew, Dr. Fritz
2. Ferry vom Roten Sonnentau	15-UK-5445 fragl	73 Pkte.	F: Sauter Jochen
3. Bonzo von Hainzing	14-UK-5331 fragl	72 Pkte.	F: Wagner Martin
4. Hala von der Wrangelsburg	15-UD-0732 fragl	71 Pkte.	F: Geng, Katharina
Enzo vom Heimlichtal	14-UK-5309 fragl	71 Pkte.	F: Zahn Roland
Siegfried vom Paradies	15-UK-5482 fragl	67 Pkte.	F: Becker Günter
7. Becky vom Hümmlinger Land	15-UK-5393 fragl	66 Pkte.	F: Bräunling A.
8. Sam vom Paradies	15-UK-5479 fragl	63 Pkte.	F: Murner Michael
Halas von der Wrangelsburg	15-UD-0729 fragl	63 Pkte.	F: Hönig Christian
Moritz vom Silbertal	15-0607KIM sil	61 Pkte.	F: Vilsmeier Bastian
11. Indra vom Hirschensprung	15-UK-5421 fragl	56 Pkte.	F: Böhner Alex
12. Ina vom Hirschensprung	15-UK-5420 fragl	54 Pkte.	F: Bindl Thomas
13. Campo vom Schimberg	15-UK-5473 frag	53 Pkte.	F: Eckert Björn
14. Baika vom Mehringer Wald	15-UK-5294 fragl	52 Pkte.	F: Bindl Ulrich
15. Betje vom Holsteiner Brook	15-UK-5340 fragl	48 Pkte.	F: Schomburg, Dr.
Sandor vom Paradies	15-UK-5480 fragl	47 Pkte.	F: Troidl Peter
17. Ben von Hainzing	15-UK-5330 fragl	45 Pkte.	F: Böck Johann
18. Bayla von Hainzing	15-UK-5332	0 Pkte.	F: Koch Helmut

Ein Hund ist nicht erschienen, und einer konnte die Prüfung leider nicht bestehen. Hoffentlich sehen wir etliche der Teilnehmer auf der Rauwolf-Prüfung im September in Niedersachsen wieder! Das wäre sehr schön!

Zum Schluss: Ein herzlicher Dank an die Revierinhaber, Revierführer und Richter, die sich wie immer große Mühe gaben, um die Veranstaltung gelingen zu lassen!



Die drei Erstplatzierten (v.l.n.r.): Jochen Sauter, Dr. Fritz Loew Suchensieger, Martin Wagner mit ihren Hunden

Zu den Übungstagen:

Die Landesgruppe Bayern bietet wie gewohnt unter der Leitung erfahrener Hundeführer Wasserübungstage an. Diese werden gesondert im Internet bekanntgegeben.

VGP am 08. und 09. Oktober 2016 in den Revieren um Hammelburg

Nennungen: Auf Formblatt 1 mit Kopie der Ahnentafel und der Prüfungszeug-

nisse an:

Julian Grundhuber, Am Zeicht 35,

97725 Machtilshausen, Tel.: 0179/8450480

Meldeschluss: 18. September 2016

Nenngeld/ € 100.-- / € 130.-Mitglieder / Nichtmitglieder

Reuegeld: Verweiser zuzüglich € 20.–

Überweisungen bis Meldeschluss auf das Konto:

VUV, LG Bayern,

Kontodaten siehe Internet Landesgruppenseite

Allgemeines: Gerichtet wird nach der gültigen VGPO. Schleppwild, Füchse,

sowie Flinte und Munition (Stahl/Wasser!) sind mitzubringen.

Fuchshindernis: Hürde

Fährten: Rotwildschweiß getropft (TF / ÜF)

Jagdschein und vorgeschriebene Impfbestätigung sind obligato-

risch.

Hunde und Hundeführer sind vom Veranstalter nicht versichert.

Heiße und abgehitzte Hündinnen sind vor Beginn der Prüfung

dem Suchenleiter zu melden.

Einladung mit näheren Einzelheiten erfolgt rechtzeitig nach Nen-

nung.



Landesgruppe Bremen-Nordniedersachsen



Die neue Landesgruppenobfrau stellt sich vor

Hiermit möchte ich mich gerne den Laut und Echo Lesern vorstellen: Mein Name ist Ursel, genannt Uschi, Düllmann, 55 Jahre alt, bin von Beruf Chefarztsekretärin und wohne in



Uschi Düllmann, LO

Langen bei Bremerhaven. Seit 1989 habe ich meinen Jagdschein. Ich bin stellv. Obfrau für das Prüfungswesen des VUV und im Vorstand des JGV Diepholz.

Seit 1994 bin ich Verbandsrichterin des JGHV und seit 2007 Sonderrichterin Schweiß. Ebenso nehme ich Prüfungen für den Sachkundenachweis in Niedersachsen ab.

Ich begann 1990 mit der Zucht von Deutsch-Drahthaar und habe mit meinem damaligen Zwinger bis 2010 die Silberne Züchternadel erhalten. Da ich eine leidenschaftliche Hundeführerin bin, bilde ich seit 1992 vierbeinige Jagdbegleiter bis zur VGP aus, hierfür habe ich die bronzene Führernadel erhalten. Insgesamt habe ich 20 Hunde zur VGP geführt!

Im Jahr 2011 habe ich mich voll und ganz den Ungarischen Vorstehhunden zugewandt. Im Dezember 2011 zog Alva vom Rauhen Busch bei mir ein. Sie ist eine Kurzhaar-Viszla-Hündin. 2012 folgte dann mit Flora (Pommes) von der Wrangelsburg eine drahthaarige Viszla-Hündin! Die zwei Ladys haben die VJP, HZP und VGP im I. Prs. bestanden. Ebenso leben in meiner Familie noch drei Dackeldamen. Mit meinem Zwinger von Mare Germanicum habe ich bereits drei Würfe gezogen.

Ich freue mich auf eine interessante, spannende und harmonische Zeit bei der Landesgruppe Bremen/Nordniedersachsen.

Bericht zur Mitgliederversammlung am 09.07.2016

Familie Lachmund hatte die Pferdeboxen geräumt und die Diele gemütlich hergerichtet. Die Mitglieder waren zahlreich versammelt. Ein besonderer Gruß galt den beiden Ehrenvorsitzenden Gerhard Delhougne und Heiko Bormann, die in Begleitung ihrer Ehefrauen angereist waren sowie Björn Ebeling, dem 1. Vorsitzenden des VUV. Dann wurde über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet. Die Leistungen von H.-Jürgen Böttjer aus Grasberg, der mit seiner Hündin die Josef-Rauwolfprüfung 2015 in Aufhausen, Bayern mit 192 +33 Pkt. gewonnen hatte und für die beste Feldarbeit geehrt wurde, wurden noch einmal besonders gewürdigt.

Die Messen wie Pferd und Jagd in Hannover oder Jagd und Hund in Dortmund, auf letzterer wir die LG NRW tatkräftig auf dem Stand und bei der Hundevorführung unterstützten, waren weitere Highlights.

Am 21.03.2016 fand die 3. Kohlwanderung statt. Wir berichteten in der letzten Ausgabe. Herzlichen Dank an Niko Köper und die Truppe.



Zaungäste willkommen!

Zur diesjährigen Verbandsjugendsuche gab es 12 Nennungen. Suchensieger wurde Tom Kiewiet aus den Niederlanden - Mitglied unserer Landesgruppe - mit seiner Hündin Abby. Frank Hönsch aus Uelsby hatte sich als Richteranwärter angemeldet. Eine gemeinsame Rassehundeausstellung fand am 15.05.2016 in Wagenfeld statt. 12 Vizsla wurden vorgeführt, die von Brigitte Kassens begutachtet und bewertet wurden. Die Ergebnisse werden in einem gesonderten Bericht beschrieben.



Gutes Wetter, gute Stimmung!

Carmen hatte am 22.05.2016 den Vorstand zum Grillen eingeladen, wo die weitere Planung bezüglich der Vorstandsarbeit besprochen wurde.

Carmen stellte dann auch den Kassenbericht vor. Sie hatte sehr gut gewirtschaftet und mit einem "Plus" abgeschlossen. Die bestätigten auch die beiden Kassenprüfer, Hubert Brüning und Wilhelm Hermann. Für die kommenden 2 Jahre werden Petra Hille und Dr. Chr. Petzold diese Aufgabe übernehmen.

Nachdem Linda über das Zuchtgeschehen berichtet hatte, standen die Neuwahlen des Vorstandes für die nächsten 4 Jahre an.

Der Vorstand unterbreitete einen Vorschlag für die Wahl des Landesgruppen-Obmanns und zwar Ursel Düllmann, da Dr. Nicolin Niebuhr nicht wieder zur Verfügung stand. Für die übrigen Vorstandsmitglieder hieß es "Wiederwahl"!

Alle wurden einstimmig gewählt. Das Ergebnis der Wahl sieht also folgendermaßen aus:

LG-Obfrau
 Stellv. LG-Obmann
 LG-Kassenwartin
 LG-Zuchtwartin
 Ursel Düllmann
 C.-W. Rathjen
 Carmen Holthus
 Linda Lachmund

- Zum Beisitzer wurde Niko Köper gewählt
- Zum Prüfungsobmann wurde Heiner Tiedemann bestellt.
- Zur Internet-Beauftragten wurde Corinna Rathjen bestellt.

Es folgten Worte des 1. Vorsitzenden Björn Ebeling, Ehrungen, Danksagungen und gute Wünsche zum Abschied von Dr. Nicolin Niebuhr!

Die Versammlung wurde pünktlich zum Essen geschlossen. Es stand wieder ein reichhaltiges und sehr schmackhaftes Buffet bereit. Die Grillmeister zauberten leckere Steaks und Würstchen. Die Mittagspause bot Gelegenheit für nette Gespräche, die Hunde konnten draußen bei bestem Wetter toben, die anschließende Zuchtschau fand reges Interesse und es war für alle rundum ein gelungener, gemütlicher Tag auf Lachmunds Hof.

Herzlichen Dank dafür!

Der Vorstand



Präsidententrilogie: die Ehrenpräsidenten Delhougne (li.) und Bormann (re.) nehmen unseren 1. Vors. Björn Ebeling in die Mitte

Time to say good bye....

Der Wechsel ist vollzogen! Nach 8 Jahren Vorstandsarbeit in der Landesgruppe Bremen-Nordniedersachsen können wir auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zurückblicken.

Ein kleines Resümee: Jährliche Winterveranstaltungen mit interessanten Vorträgen und 3 Kohlwanderungen, 7 Jugendsuchen mit 68 teilnehmenden Hunden, 3 Josef-Rauwolfprüfungen in Kirchdorf, alljährliche Mitgliederversammlungen der Landesgruppe auf Lachmunds Hof mit Sommerfesten und 3 Zuchtschauen, 2 VDH-Zuchtschauen, Beiträgen in 24 Ausgaben von Laut & Echo. Besuche der Rauwolfprüfungen in NRW, Bayern, Thüringen, etc. als Prüfling, Richter, Helfer. Private Treffen, Feiern, Besuche auf Messen und vieles mehr.

Das alles war nur mit einem handfesten Team und auf der Grundlage einer harmonischen Gemeinschaft möglich.

Ich danke Euch allen – vor allem aber meinen Mitgliedern im Vorstand – für das Miteinander, für das Vertrauen und für die Freundschaft. Mit Vizsla, alles für den Vizsla, nie wieder ohne Vizsla! Es war eine sehr gut Zeit mit Euch!

Am 09.07.2016 habe ich die Funktion der Landesobfrau in erfahrene, kompetente Hände übergeben und darf mich an dieser Stelle verabschieden.

Mit den besten Wünschen an Ursel Düllmann und das bewährte "Team Orange". Herzliche Grüße an alle, viel Erfolg und Waidmannsheil

Nicolin Niebuhr

Landesgruppen-Schönheitswettbewerb 2016

Auf den Aufruf zur Suche nach dem "Top-Modell 2016" reagierten die Mitglieder der Landesgruppe zunächst sehr verhalten. Die Zuchtschau wurde im Anschluss der Mitgliederversammlung abgehalten und es wurden immerhin drei Ungarisch Kurzhaarrüden und vier Ungarisch Kurzhaarhündinnen vorgestellt. Linda Lachmund bewertete alle Hunde sorgfältig, gab Tipps, wie man die einzelnen Hunde präsentiert und erklärte den Führern/innen und Zuschauern die Vorzüge und Schwachpunkte der jeweiligen Kandidaten. Sie begründete die Platzierungen sehr verständlich und mit folgendem Ergebnis:

UK-Rüden

Baro vom Nückeler Holz	V1	V-V	Waltraud Gercke, Harburg
Cato von Zwischenbergen	V2	V-V	Kerstin Peters, Wiesmoor
Frodo vom Roten Sonnentau		sa-sa	Sven Meyer, Sulingen

UK-Hündinnen

Haga Heron's Hunter	V1	V-V	Dagmar Kunze, Heilshorn
Annabelle von Münzebrock	V2	V-V	Dorothee Hanigk
Coco von Zwischenbergen	V3	V-V	Kerstin Peters, Wiesmoor
Nieke vom Buntenbrook		sg-sg	CW. Rathjen, Ritterhude

Sieger der Landesgruppe Bremen- Nordniedersachsen sind Cato vom Nückeler Holz und Haga Heron's Hunter und werden an der Bundessieger-Schönheitsschau im September teilnehmen.

Der Vorstand



Richterin Linda Lachmund führte die neue Klasse "liegend - mit erhobener Nase" ein!

Verbandsjugendprüfung am 02.04.2016 bei Kirchdorf

Rangliste unserer diesjährigen VJP

1	Abby (NL)	N.H.S.B. 2988667	UK	73 fragl	Kiewiet, om
2	Eron vom Dreyer Wittsand	15-UK-5470	UK	72 spl/sil	Harms, Christoph
3	Enie vom Dreyer Wittsand	15-UK-5472	UK	72 spl	Marks, Daniela
4	Beke vom Mehringer Wald	14-UK-5297	UK	72 fragl	Künnemann, A.
5	Bo von den Passienen	15-UK-5529	UK	70 fragl	Ratjen, Jens
6	Frodo vom Roten Sonnentau	15-UK-5447	UK	70 fragl	Meyer, Sven
7	Vitus II von der Dachswiese	227984	DD	70 fragl	vom Felde, Nils
8	Franjo vom Brinker Esch	15-UK-5344	UK	70 fragl	Blanke, Reinhard
9	Coco von Zwischenbergen	15-UK-5417	UK	68 fragl	Peters, Kerstin
10	Duna vom Horster Kreis	15-UK-5465	UK	64 fragl	Schildmeier, Heike
11	Nieke vom Buntenbrook	15-UK-5443	UK	60 fragl	Rathjen, Corinna
12	Castor von Zwischenbergen	15-UK-5413	UK	56 fragl	Peters, Kerstin



Die besten vier Gespanne der VJP (v.l.nr.): Chr. Harms mit Eron, D. Marks mit Enie, T. Kiewiet mit Abby (Suchensieger) und A. Künnemann mit Beke

Termingeschützte Gemeinschafts-Rassehunde-Ausstellung der Rassen Magyar Vizsla und Deutsch Kurzhaar in Wagenfeld am 15.05.2016

12 Ungarische Vorstehhunde und 32 Deutsch Kurzhaar wurden zu dieser gemeinsamen Schau angemeldet. Freundlicherweise hatte sich Dr. Brigitte Kassens bereit erklärt, als Richterin an dieser Veranstaltung teilzunehmen, um für uns die "Semmelgelben" zu begutachten. Trotz durchwachsenem Wetter – einer wilden Mixtur aus Sturm, Regen, Graupelschauern und sonnigen Abschnitten – konnte die Ausstellung reibungslos durchgeführt werden. Fast in sämtlichen Klassen waren Teilnehmer vertreten. Brigitte Kassens richtete alle Hunde mit kritischem Blick und viel Sachverstand, um schließlich die Sieger zu küren. Aus Platzgründen kann an dieser Stelle lediglich ein Auszug der Ergebnisse in Kurzfassung abgebildet werden. Die vollständigen Daten aller Hunde, die an der Schau teilgenommen haben, werden auf der VUV-Homepage veröffentlicht.

Magyar Vizsla Kurzhaar:

Jugendklasse Rüden

Vadászpajtás Namtar-Gizzida Eigentümer: Guido Horstmann, Nordwalde

Vorzüglich 1, Anw. Dt.Jug.Ch.-VDH, BOB

Offene Klasse Rüden

Tözegparti-Vadász Godó Eigentümer: Dieter Effmert, Neu-Wulmstorf

Vorzüglich 1, Anw. Dt.Ch.-VDH, CAC-Res. **Dzeko vom Dreyer**Eigentümer: Ricarda Janowitz, Hannover

Sehr gut 2

Gebrauchshundeklasse Rüden

Baru vom Schimberg Eigentümer: Kai-Uwe Steeg, Höchberg

Vorzüglich 1, Anw. Dt.Ch.-VDH, CAC

Veteranenklasse Rüden

Csaba vom Aurumer Berg Eigentümer: Guido Horstmann, Nordwalde

1.Platz. Anw. Dt.Vet.Ch.-VDH

Jugendklasse Hündinnen

Antaresi-Láng Eigentümer: Dr. Maximilian Casteel, Wildeshausen

nicht erschienen

Enie vom Dreyer Wittsand Eigentümer: Daniela Marks, Weyhe-Dreye

Sehr gut 1

Gebrauchshundeklasse Hündinnen

Tözegparti-Vadász Giza Eigentümer: Dr. Nicolin Niebuhr, Asendorf

Vorzüglich 2, Res.-Anw. Dt.Ch.-VDH, CAC-Res.

Dyana vom Dreyer Wittsand Eigentümer: M. Jantzen + F. Hönsch, Uelsby

Vorzüglich 1, Anw. Dt.Ch.-VDH, CAC, BOS

Championklasse Hündinnen

Chaya vom Dreyer Wittsand Eigentümer: Daniela Marks, Weyhe-Dreye

Sehr gut 1

Veteranenklasse Hündinnen

Aruscha vom Dreyer Wittsand Eigentümer: Daniela Marks, Weyhe-Dreye

1. Platz, Anw. Dt.Vet.Ch.-VDH

Magyar Vizsla Drahthaar Zwischenklasse Hündinnen

Coco vom Marienhof zu Meine Eigentümer: Helmut Vesper, Melle

Sehr gut 1

Zuchtgruppenwettbewerb

UK-Zwinger "vom Dreyer Wittsand" Züchter: Daniela Marks

1.Platz



Dr. Brigitte Kassens (Mitte) bei der Ehrung der Sieger



Sitz, passt, wackelt, hat Luft!



Hamburg Schleswig-Holstein Mecklenburg-Vorpommern





Jürgen Kleingarn, Katja Gersdorf, Marc Maschmann, Gisela Heilmann, Denny Duwe, Dominik Muissus, Torsten Seehaase

Verbandsjugendprüfung 2016

Am 10.04. konnten wir unsere VJP wie gewohnt in den Revieren Braak, Bünningstedt, Hoisbüttel und Stemwarde ausrichten. Frühlingshafte Temperaturen, reichlich Hasen in allen Revieren, Fasane und Kaninchen sorgten dafür, dass alle Hunde mehrfach ihre Anlagen zeigen konnten. Es waren 9 UK, 2 UD und ein Flat coated Retriever gemeldet.

Überwiegend haben wir sehr gute Hunde gesehen, nur ein Hund konnte die Prüfung leider nicht bestehen! Bestanden haben:

Godin von der Wohldbeek,	UK,	F. Dennis Lewien:	75 Punkte
Nanjo vom Buntenbrook,	UK,	F. Dr. Hans Christian Claußen:	72 Punkte
Ben vom Holsteiner Brook,	UK,	F. Mathias Volquardts:	71 Punkte
Zsoldos vom Haus Schaldern,	UD,	F. Emanuel Steiner:	70 Punkte
Ikarus von Steinhagen,	UK,	F.: Yoster von Wülfing:	70 Punkte
Blia vom Holsteiner Brook,	UK,	F. Holger Schädlich:	70 Punkte
Cassy vom Acherdiek,	UK,	F. Arne Kröger:	67 Punkte
Augustus Leopold III,	Fl.c.Retr.,	F. Lars Mielke:	66 Punkte
Gula von der Wohldbeek,	UK,	F. Anika Japp:	63 Punkte
Basco von den Passienen,	UK,	F. Stephan Rakow:	62 Punkte
Gipsy von der Wohldbeek,	UK,	F. Marc Maschmann:	47 Punkte



Die glücklichen Teilnehmer unserer Nordmark-VJP



UD-Rüde Zsoldos vom Haus Schladern stellt seine Vorstehanlagen unter Beweis!

Bedanken möchten wir uns wieder bei den Richtern für ihr faires Richten und bei den Revierinhabern, dass sie uns ihre Reviere zur Verfügung gestellt haben und bei den Bläsern, die den Abschluss der Prüfung stimmungsvoll untermalt haben. Den erfolgreichen Führern noch einmal herzlichen Glückwunsch und Waidmannsheil zur bestandenen Prüfung und viel Erfolg bei den im September anstehenden Herbstzuchtprüfungen.

Hunde- und Familientag 2016

Am zweiten Sonntag im Juni ist traditionsgemäß unser Hunde- und Familientag. In den letzten Jahren hat es der Wettergott immer sehr gut mit uns gemeint! In diesem Jahr ließ er uns allerdings etwas im Stich - es tröpfelte mehr oder weniger den ganzen Tag! Aber bekanntlich gibt es ja kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung! So hatte der Regen keinen Einfluss auf die Beteiligung und tat auch der guten Laune, dem Arbeitseifer und dem Appetit nach getaner Arbeit - für Kaffee, Kuchen, Grillgut und Getränke war wieder reichlich gesorgt - keinen Abbruch.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Jürgen Kuck und seinen neuen Mitpächterinnen im Revier Roduchelsdorf. Wir hatten - wie schon in den letzten Jahren - tolle Übungsmöglichkeiten für die Hunde und konnten wieder nach Belieben Schleppen ziehen, Verlorensuchen üben und Wasserarbeit machen - danke!!!.



Fachsimpeln beim geselligen Beisammensein!



Bunte Mischung beim Familientag!



Bei der Wasserarbeit darf es auch regnen!

Vizslatag im Schwarzwildgatter

Zur Erinnerung: anlässlich unserer Züchtertagung im Januar hielt Uwe Kemmerich, der Gattermeister des Schwarzwildgatters Segeberger Heide, einen Vortrag über das Gatter und seine Erfahrungen mit den dort vorgestellten Vizsla.

Ich erinnere mich gut an sein Statement: "Ihr braucht Euch mit Euren Hunden nicht zu verstecken. Wir haben schon hervorragend arbeitende Vizslas im Gatter gesehen." Wir waren damals so angetan von dem Vortrag, das wir sofort einen Termin für unseren "Vizsla-Tag" im Gatter vereinbarten. Die Plätze waren nach Bekanntgabe des Termins innerhalb kurzer Zeit vergeben.

Dann kam unsere Hauptversammlung und die Diskussion: "Ist der Vizsla für die Arbeit am Schwarzwild überhaupt geeignet?" und "Kann man denn in Revieren mit Schwarzwildvorkommen einen Vizsla führen oder muss man da eine andere Rasse wählen?" Kein Wunder also, dass wir am 02.07. total gespannt waren, wie unsere Hunde im Gatter arbeiten würden.

Nach einer kurzen Einführung durch Uwe Kemmerich ging's dann los. Durch einen Zaun von den Sauen getrennt, wurden die Hunde – elf Erwachsene und fünf Welpen im Alter von fünf Monaten – zunächst zum Kennenlernen und zur Lautfeststellung einzeln an die Sauen herangelassen.

Beeindruckend war, dass selbst eine erst fünf Monate alte UK-Hündin nach Ermutigung anhaltend laut war. Und faszinierend war mal wieder das Verhalten der Sauen, die völlig relaxt den Übungstag über sich ergehen ließen.

Die erwachsenen Hunde, bei denen Laut festgestellt worden war, hatten anschließend die Gelegenheit, einzeln und frei an den Sauen zu arbeiten.



Laut mit Sicherheitsabstand: so ist es erwünscht!





Der Herausforderung gestellt: unsere Teilnehmer beim Gattertag!

Ziel ist es, dass die Hunde die Sauen im Gatter suchen, finden, einige Meter Abstand halten, dann verbellen und die Sauen in Bewegung bringen. Und so war es denn auch: mehr als die Hälfte aller vorgestellten Hunde war laut und brachte die Sauen in Bewegung. Viele kehrten zwar dann zum Führer zurück, ließen sich aber gleich wieder schicken, um die Sauen erneut laut in Bewegung zu bringen. Und das war genau das, was wir uns erhofft hatten.

Auch Uwe Kemmerich sagt dazu: "Wir wollen keine offensiv aggressiven Hunde auf der Jagd haben. Wenn die Hunde zu leichtsinnig sind, ist das nicht mit dem Tierschutz vereinbar. Außerdem steigen für den Hundeführer möglicherweise die Tierarztkosten oder der Hund kommt zu Tode, wenn die Hunde zu leichtsinnig sind."

Fazit:

- der Vizsla ist bekanntermaßen kein Stöberhund. Aber er ist wie viele andere Rassen mittlerweile ein vielseitiger Jagdgebrauchshund. Viele Vizsla werden erfolgreich auf der VGP (mit dem Fach Stöbern) geprüft. Das sollte beinhalten, dass wir auch einen Vizsla entsprechend einsetzen können.
- 2. das Schwarzwild hat sich überall vermehrt und es gibt auch in Schleswig-Holstein kaum noch Reviere, wo nicht zumindest gelegentlich Sauen anzutreffen sind. Deshalb sollte man im Gatter testen, wie sich ein erwachsener Hund beim Kontakt mit Schwarzwild verhält. Auch für junge Hunde ab 5 Monaten ist ein Besuch im Gatter auf jeden Fall empfehlenswert. Natürlich sind wir uns darüber im klaren, dass Gatter und Jagdpraxis noch zwei Paar Schuhe sind, aber die Tendenz des heutigen Tages war absolut positiv. Wir haben eindrucksvoll gesehen, dass doch etliche Vizslas laut waren und dass sie sich intelligent (defensiv aggressiv) und nicht selbstgefährdend an Sauen verhalten.

Gisela Heilmann

Outdoor 2016 Jagd & Natur in Neumünster

Unsere Landesgruppe Hamburg / Mecklenburg Vorpommern / Schleswig-Holstein war vom 08. bis 10. April zum ersten Mal auf der noch jungen Messe Outdoor Jagd & Natur in Neumünster vertreten.

Auf der Outdoor Jagd & Natur präsentierten sich Aussteller aus den verschiedenen Bereichen Jagdsport, Jagdzubehör, Gebrauchshunderassen, naturnaher Sport und Outdoorerlebnis.

Die Messe war über die 3 Tage extrem gut besucht und wir haben bei uns am Messestand viele gute Gespräche mit vielen neuen Interessierten und auch Freunden der Magyar Vizsla führen können.

Unsere Hunde glänzten wie immer mit Freundlichkeit und die Kinder auf der Messe freuten sich, dass es auch Jagdhunde gibt, die man mal streicheln kann.

Es hat sehr viel positives Feedback, auch von Seiten des Landesjagdverbandes, für den Messeauftritt des VUV gegeben,.

Es ist überall aufgefallen, für tolwas le entspannte Hunde wir haben und mit welchem großem Engagement unsere Mitglieder und Hunde auch zahlenmäßig auf der Messe vertreten waren.



Über die 3 Tage hatten wir die beachtliche Zahl von 20 Hunden und weit über 20 Mitgliedern, die sich bei uns auf dem Messestand präsentierten! Das war wirklich großartig.

Als Resümee kann man sagen, dass die Messe Outdoor sich zu einer interessanten und ernstzunehmenden Messe entwickelt hat und wir sicher nicht das letzte Mal dabei waren.

Waidmannsheil

Dominik Muissus



Hessen



Die "Neuen" in Hessen

Mitgliederversammlung 15.05.2016

Die Landesgruppe Hessen hat ihre Mitglieder zur Mitgliederversammlung am 15.05.2016 eingeladen.

Ort war wieder das Helwigsche Anwesen Sportweg 35 in 34613 Schwalmstadt.

An dieser Stelle bereits unser aller Dank. Es ist einfach herrlich! Es ist nicht selbstverständlich und in der heutigen Zeit eher selten, dass die eigenen vier Wände dem Verein zur Verfügung gestellt werden. Helwigs tun es von Herzen.

Landesobfrau Kathrin Helwig begrüßte die anwesenden Mitglieder und gab einen ausführlichen Bericht über die zurückliegenden, durchgeführten Prüfungen.

In 2015 wurde eine HZP mit lebender Ente erfolgreich für alle Teilnehmer durchgeführt. Unser Dank gilt hier der hervorragenden Kooperation mit dem JGV Weser-Leine. 6 Hunde sind gestartet und alle haben die Prüfung bestanden! Es freut uns insbesondere, dass unsere HZP auch von anderen Hunderassen besucht wird.

Die VJP mit 8 teilnehmenden Hunden war ebenso erfolgreich. Auch hier haben alle Hunde ihre Veranlagung positiv in Szene setzen können.

Erstmalig wurde eine Bringtreue angeboten (Ergebnisse: siehe gesonderter Bericht). An dieser Stelle möchten wir uns insbesondere bei allen beteiligten Richtern und Richterinnen für das Engagement bedanken.

Es folgte ein erfreulicher Bericht der Kassenführerin. Die Entlastung des Vorstandes konnte uneingeschränkt erfolgen.

In diesem Jahr standen Neuwahlen des Landesvorstandes an.

Landesobfrau Kathrin Helwig stellte den Vorschlag für die Zusammensetzung des zukünftigen Landesvorstandes vor.

Ein Mix aus Kontinuität und Erneuerung:

Landesobfrau Kathrin Helwig Stellv. Landesobfrau Dr. Sandra Rafalzik

Geschäftsführerin und Kassenführerin
Prüfungsobfrau
Petra Diebelius
Sabine Kleindiek

Hessen ist halt emanzipiert!

Spaß bei Seite! Der neue Vorstand erhielt das Vertrauen der Mitgliederversammlung!

Gruppenzuchtwart Ralf Helwig hat uns ausführlich, anschaulich und interessant über seine Aufgaben und Einsätze im zurückliegenden Berichtsjahr informiert.

Unser Dank gilt hier auch seinem länderübergreifenden Engagement.

Landesobfrau Kathrin Helwig informierte die anwesenden Mitglieder über die zukünftigen Veranstaltungen.

Am 24.09.2016 wird wieder eine HZP mit lebender Ente angeboten. Hier trägt die bewährte Kooperation mit JGV Weser Leine. Unseren herzlichen Dank an dieser Stelle.

Für 2017 ist sowohl eine VJP in Planung, eine Bringtreue-Prüfung, als auch die hessische Spezialität: ein Working Test.

Im Hinblick auf die Prüfungen werden von der Landesgruppe Übungstage angeboten. Stellv. Landesobfrau Dr. Sandra Rafalzik erläuterte, dass beim anschließenden Sommerfest drei Trainingseinheiten angeboten werden. Vorsteh-, Wasser- und Apportier-Training für alle Altersklassen.

Es lagen keine Anträge vor und die Mitgliederversammlung endete mit sehr guter Stimmung.

Sabine Kleindiek; Stellv. LO

Das hessische Sommerfest 2016

Freiluftveranstaltungen sind immer eine Herausforderung, und so oft wie in diesem Jahr haben wir die Festzeltgarnituren noch nie rein und raus getragen. Das Wetter spielte Kapriolen. Die Laune haben wir uns nicht verderben lassen. Im Übrigen ist ja Alltagsbeweglichkeit super gesund. Na bitte!

Das Angebot zu unseren Trainingseinheiten wurde sehr gut angenommen. Vom Welpen bis zum adulten Hund, es war alles dabei. Gleiches galt für das andere Ende der Leine. Vom Erstlingsführer bis zum erfahrenen Quasi-Profi, auch hier war alles vertreten.

Wasser-, Vorsteh- und Apportierübungen wurden durchlaufen und gemeinsam wurden neue Erkenntnisse gewonnen, Bekanntes stabilisiert und insbesondere viel gelacht.

Das zusammengetragene Buffet war super lecker und sehr vielfältig. Der entscheidende Genuss kam vom Helwigschen Grill, der Dank Ralfs Einsatz kontinuierlich vor sich hin brutzelte.

An den dann doch letztlich draußen stehenden Tischen wurde viel diskutiert, informiert und ...?

Die Arbeit, die in dieser Veranstaltung steckt, SIE LOHNT SICH!!!

Sabine Kleindiek

Bericht zur Bringtreue-Prüfung 2016

Die LG Hessen hat in diesem Jahr zum ersten Mal eine Bringtreue-Prüfung angeboten. Zu dieser Premiere, die am 3. April 2016 im Revier Sachsenhausen/Gilserberg stattfand, hatten vier Gespanne gemeldet, welche auch alle angetreten sind. Die Stimmung unter Prüfern und Hundeführern war bestens. Das Wetter spielte ebenfalls mit, so dass wir optimale Bedingungen für diese Prüfung hatten.

In der Zeit zwischen dem Auslegen der Füchse und dem Start des ersten Hundes absolvierte Ares vom Weidenbusch, UK, mit seinem Führer Georg Stützel eine Prüfung der Gehorsamsfächer zur Anerkennung der jagdlichen Brauchbarkeit, welche er bestand.

Der erste Hund, UK-Rüde Dante vom Dreyer Wittsand, machte es für seine Führerin Sabine Kleindiek spannend und suchte den Wald zügig und ausdauernd ab, bevor er schließlich den Fuchs fand und ihn seiner Führerin sicher brachte.

Hund Nr. 2, UK-Hündin Biene vom Allenbach, kam zügig zum Fuchs und brachte ihn ebenfalls korrekt zu ihrer Führerin Dr. Sandra Rafalzik.

Ares vom Weidenbusch, der UK-Rüde von Führer Georg Stützel fand ebenfalls zum Fuchs, nahm diesen allerdings nicht auf und konnte die Prüfungsanforderung somit leider nicht erfüllen.

Ebenso erging es Dr. Stefanie Bohle, deren Langhaar Weimaraner-Hündin Cleo vom Landmeer den gefundenen Fuchs ihrer Führerin ebenfalls nicht zutrug.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an das Prüferteam, sowie an Familie Helwig für die Organisation der Prüfung und die zur Verfügung Stellung des Reviers.

Nach dieser gelungenen Premiere war klar: In Hessen wird auch im kommenden Jahr eine Prüfung zur Bringtreue stattfinden.

Sandra Rafalzik

Vorstellung des neuen Teams der LG Hessen

Das Sommerfest und die JHV haben gleichzeitig ein neues Team hervorgebracht, das hoffentlich wieder etwas mehr Schwung in unser Vereinsleben bringt.

Mit meiner Stellvertreterin, Frau **Dr. Sandra Rafalzik,** haben wir eine kompetente und sehr nette Tierärztin und Hundefrau/Jägerin ins Landesgruppen-Boot bekommen. Ich bin über ihre Bereitschaft, bei uns mitzumachen sehr, sehr dankbar. Weiß ich doch, dass sie mit ihren 3 Kids, ihrem Mann, ihrem Hund und letztlich auch ihrer Praxis genug ausgelastet ist. Sie ist in jeder Hinsicht ein absoluter Gewinn!

Frau **Juliane Dreher** ist unsere alte/neue Kassenwartin und Geschäftsführerin, deren Namen ich leider im letzten LuE vergessen habe zu erwähnen. Als langjährige Freundin an der Seite der LG hat sie die Kasse und uns gut im Griff und kümmert sich um unser Outfit und die Bestellartikel. Mit ihrer Hilfe hoffen wir, wieder unseren Hochland Working Test ins Leben rufen zu können.

Frau **Petra Diebelius** ist unser Hundeprofi im Team. Sie ist JGHV-Richterin und bildet Hunde aus. Ihre eigenen sind mit ihr schon erfolgreich auf diversen Prüfungen gelaufen und sie sorgt im Augenblick gerade in Sachen Schweiß dafür, dass unsere Hunderasse Anerkennung gewinnt. Sie übernimmt bei uns das Amt der Prüfungsobfrau.

Frau **Sabine Kleindiek** ist bei uns für den Gesamtüberblick zuständig. Sie hat ein großartiges Organisationstalent und nutzt dieses zum Wohle unserer Gruppe und passt im Hintergrund auf, dass wir – hier meine ich vor allem mich – nicht den roten Faden verlieren. Sie ist unsere Beisitzerin und hat mit inzwischen 3 komplett durchgeführten Vizsla reichlich Erfahrung!

Alt bewährt spielt mein Mann, **Ralf Helwig**, weiter Hahn im Korb als Gruppenzuchtwart.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit so vielen netten, kompetenten und irgendwo auch verrückten Hundemenschen!

Auf vier gemeinsame, inspirierende und sehr gute Jahre,

Kathrin Helwig, Landesobfrau

VJP der LG Hessen am 2.4.16

Am 2.4.16 trafen wir uns wie gewohnt im Hessischen Hof in Gudensberg zur VJP. An dieser Stelle sei den Betreibern ganz herzlich für die große Hundefreundlichkeit gedankt, die es uns ermöglicht alle Jahre wieder bei ihnen einzufallen.

Das Wetter war vielversprechend, die Stimmung der 9 Richter gut. Die Hundeführer waren fast alle Erstlingsführer und dementsprechend nervös. Es waren 9 Hunde gemeldet, davon waren 8 gekommen und konnten die Prüfung bestehen. Geprüft wurde in 3 Richtergruppen. Auch den Richtern ein ganz herzliches Dankeschön.

Bei strahlend blauem Himmel und nicht zu heißen Temperaturen konnten alle Hunde ihr Können beweisen. Es war wirklich eine Freude, die gut vorbereiteten Hunde zu richten.

Der Hasenbesatz war so gut wie nie. Wir dürfen jetzt seit 2009 in diesen Revieren unsere Prüfung abhalten und so schnell wie dieses Mal kamen die Hunde bei keiner anderen Prüfung an die Hasen.

Ergebnisse:

Belá vom Münzebrock	UK	73 Punkte	Jörg Sehr
Zengö vom Haus Schladern	UD	72 Punkte	Lukas See
Elsa vom Rüsseler Holz	UK	72 Punkte	Caroline Heil
Elec vom Dreyer Wittsand	UK	70 Punkte	Stefan Schrader
Basca von der Teufenhalde	UK	70 Punkte	Susanne Bischoff-Roth
Cleo vom Schimberg	UK	65 Punkte	Julian Tibes
Leopoldine von Walhalla	WL	65 Punkte	
Wim vom Berkelsee	KIM	64 Punkte	

.... __ _

Kathrin Helwig



Niedersachsen



Vorbereitung auf die Jugendsuche

In Vorbereitung auf die Jugendsuche trafen sich im März zehn Gespanne zu unserem Themenwochenende "Vorbereitung auf die Jugendsuche". Am ersten Tag lag der Schwerpunkt beim Vorstehen und der Suche, und am zweiten Tag stand die Spurarbeit im Vordergrund. Bei relativ feuchtem Wetter war es eine Herausforderung, jedem der Hunde mehr als eine Hasenspur anzubieten. Gerade die Spurarbeit fordert Fingerspitzengefühl der Hundeführer. Ablauf und Timing beim Ansetzen der Hunde können den Hunden die Arbeit stark vereinfachen, aber auch erschweren. Da kann ein Außenstehender sehr hilfreich sein, der zum einem den Ablauf einmal demonstriert, aber auch mit kritischem Auge beobachtet und Manöverkritik übt. Am Ende fuhren die Teilnehmer zufrieden mit viel Erlerntem nach Hause mit dem Ziel, vor Augen das Neue in Ruhe zu festigen und auszubauen.



Auch als Hund darf man mal skeptisch sein!



Lob und Ruhe sind für eine sichere Vorstehleistung besonders wichtig!

Verbandsjugendprüfung

Viele der Teilnehmer des Vorbereitungswochenendes trafen wir dann im April auf der Jugendsuche der Landesgruppe wieder. Man konnte erkennen, dass vieles von dem Erlernten gut umgesetzt werden konnte.

Im Vorfeld der Prüfung hatten sich 14 Prüfungsgespanne angekündigt. Bei nahezu optimalen Bedingungen, nicht zu heißen - sonnigen 14°C und leichtem Wind, waren 13 der 14 Gespanne zur Prüfung erschienen. Es freut uns, dass bei sehr guten Bedingungen und Niederwildbesatz alle Gespanne erfolgreich geprüft werden konnten. Der eine oder andere hätte sich sicherlich ein wenig mehr Punkte gewünscht, in Summe haben die Hunde aber eine sehr solide Leistung gezeigt.

Wir gratulieren ganz herzlich dem Führergespann Frau Petra Frobel-Cikulis mit Hargita Aldozovölgyi-Drotos zum Suchensieg und bedanken uns bei allen helfenden Händen, Richtern, Revierinhabern und Revierführern für ihre Unterstützung.

Hund	Rasse	Name des Führer	Gesamt- punkte
Hargita Aldozovölgyi-Drotos	UD	Petra Frobel-Cikulis	69
Barsony Passion de L'Or Fauve	UK	Anita Kröger	67
Bo vom Holsteiner Brook	UK	Chia Fastabend	67
Bea vom Mehringer Wald	UK	Friedrich Alten	67
Bakonyi Drótos Frieda	UD	Reimo Luxem	65
Henna von der Wrangelsburg	UD	Ralph Weber	64
Baro vom Mehringer Wald	UK	Klaus Sprengel	64
Bosse vom Holsteiner Brook	UK	Thomas Zhuber v. Okròg	61
Dunaparti Drótos Fényes	UD	Verena Steinweg	59
Hiros von der Wrangelsburg	UD	Andre Reimer	58
Hara von der Wrangelsburg	UD	Martin Vollbrecht	56
Julcsi Aldozovölgyi-Drotos	UD	Petra Frobel-Cikulis	50
Frieda vom roten Sonnentau	UK	Jörg Stille	49



Die Teilnehmer der VJP-Niedersachsen!

Die Landessieger der Spezial-Zuchtschau wurden gekürt

Erstmalig haben wir in Niedersachsen auch die Landessieger für die Landesgruppe Nordmark gekürt. Zur Zuchtschau hatten sich 11 Teilnehmer angemeldet, von denen auch 10 erschienen waren. Besonders gefreut hat es uns, dass die drei Teilnehmer aus der Landesgruppe Nordmark die weite Anfahrt auf sich genommen hatten und der weite Weg sich auch richtig bezahlt machte.

Nachdem im letzten Jahr keine drahthaarigen Vizsla vertreten waren, war in diesem Jahr das Teilnehmerfeld ausgeglichen. Wie auch die Jahre zuvor, starteten wir mit einer kurzen Einführung in den Rassestandard und stellten die Beurteilungskriterien für den Jagdhund vor. Während Dagmar Kunze die Bewertungskriterien erklärte, wurde das Vorgetragene durch Petra Frobel-Cikulis direkt am Hund nachvollzogen. So wurde die theoretische Vorstellung direkt praktisch greifbar.

Nach Regenschauern im vergangen Jahr, sorgten die Gäste in diesem Jahr für prallen Sonnenschein und bestes Wetter. Die vorgestellten Hunde wurden von Dagmar Kunze beurteilt, und im Anschluss folgte eine ausführliche Erläuterung der Beurteilungsergebnisse. Dabei dominierten unsere Gäste ganz klar das Feld, Feri von der Wrangelsburg wurde als schönster drahthaariger Vizsla und Dyana von Dreyer Wittsand als schönster kurzhaariger Vizsla der Zuchtschau gekürt. Tagessieger der Zuchtschau und damit schönster Vizsla wurde Feri von der Wrangelsburg.

Hund	Besitzer	Landesgruppe	Form-/ Haarwert
Ungarisch Drahthaar - Rüden			
Atze vom Furlbachtal	Beate Fischer	Nordmark	sg / sg
Gergo von der Wrangelsburg	Dr. Christine Müller	Niedersachsen	v / sg
Feri von der Wrangelsburg	Marianne von Weber	Nordmark	v / v
Ungarisch Drahthaar - Hündinnen			
Dunaparti Drotos Fenyes	Dr. Sonja Lange	Niedersachsen	-
Alozovölgyi-Drotos Julcsi	Petra Frobel-Cikulis	Niedersachsen	v / v
Alozovölgyi-Drotos Hargita	Petra Frobel-Cikulis	Niedersachsen	v / v
Ungarisch Kurzhaar - Rüden			
Baro vom Mehringer Wald	Klaus Sprengel	Niedersachsen	sg / v
Anton vom Nückeler Holz	Julia Monsees	Niedersachsen	v / v
Ungarisch Kurzhaar – Hündinnen			
Barsony Passion d lór Fauve	Anita Kröger	Niedersachsen	sg / v
Duna vom Horster Kreis	Heike Schildmeier	Niedersachsen	sg / v
Dyana vom Dreyer Wittsand	Maike Jantzen & Frank Hönsch	Nordmark	v/v



Buntes Teilnehmerfeld unserer Zuchtschau!

Als Landessieger für die Landesgruppe Nordmark wurden der Rüde Feri von der Wrangelsburg und die Hündin Dyana vom Dreyer Wittsand gekürt. Für die Landesgruppe Niedersachsen qualifizieren sich die Hunde Gergo von der Wrangelsburg,

Alozovölgyi-Drotos Hargita, Anton vom Nückeler Holz und Duna vom Horster Kreis für die Teilnahme an der VUV Bundessiegerschau, die im Rahmen der JRZP ausgetragen und in diesem Jahr in Niedersachsen stattfinden wird. Wir gratulieren ganz herzlich allen Besitzern und wünschen viel Erfolg beim Erringen des VUV Bundessiegertitels.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei Dagmar Kunze für ihre tatkräftige Unterstützung und allen, die zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.



Präsentation zur Beurteilung

Ausbildungstag Apport

Den erfahrenen Hundeführern ist es sicher bewusst, man kann es aber nicht häufig genug sagen. Konsequenz und kleine Schritte führen beim Apport zum Ziel. Man kann nicht früh genug anfangen, den jungen Hund spielerisch an den Apport heran zu führen, dann natürlich noch ohne Druck, aber mit Konsequenz! Wichtig ist dabei, immer das Lernverhalten des Hundes im Hinterkopf zu haben, um zum richtigen Zeitpunkt Belohnung und Konsequenz ausüben zu können. Mehrere kurze Übungsintervalle führen schneller zum Ziel als eine zu lange Übungseinheit, bei der die Konzentration von Führer und Hund gleichermaßen leidet.

Sehr positiv für die Motivation war, dass bereits während des Tages deutliche Fortschritte der einzelnen Hunde zu sehen waren. Jeder muss seinen eigenen Weg und die für ihn selbst und den jeweiligen Hund geeignete Methode finden. Jedoch immer gilt, Konsequenz ist das Stichwort. Täglich und konsequent geübt, sitzen die Grundlagen des Apports bereits nach wenigen Tagen.

Ausblick

Am 14. Oktober laden wir zu unserem dritten Züchterstammtisch in unserer Landesgruppe ein. Wir treffen uns um 19 Uhr im Hotel & Restaurant Jägerhof (Walsroder Strasse 251, 30855 Langenhagen). Unsere Zuchtwartin berichtet über Neuigkeiten und Aktuelles aus dem laufenden Zuchtjahre. Ihre Fragen und Anliegen können diskutiert werden, und wir freuen uns auf einen regen Erfahrungsaustausch. Nicht nur Züchter, sondern auch alle die Interesse am Zuchtgeschehen haben, sind herzlich willkommen.

Auch in diesem Jahr sind wir natürlich wieder auf der Messe "Pferd & Jagd" in Hannover vertreten. Die Messe findet vom 8. bis 11. Dezember in der Messe Hannover statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in vorweihnachtlicher Atmosphäre und laden dazu alle Vizslafreunde und Interessierte ganz herzlich ein.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Wiedersehen bei den Veranstaltungen und Aktivitäten der Landesgruppe und wünschen allen Suchenglück und Waidmannsheil

Das Team der Landesgruppe Niedersachsen

+++ EILMELDUNG +++ VORSTANDSWAHLEN IN NIEDERSACHSEN +++ EILMELDUNG +++

Nach Redaktionsschluss erfolgte die Wahl des Vorstandes in der Landesgruppe Niedersachsen. In den neuen Vorstand wurden gewählt: Sandra Flick (Landesgruppenobfrau), Bettina Geers (stv. Landesobfrau), Carsten Schüler (Geschäftsführung), Kerstin Laugsch (Kassenwartin), Carina Loszynski (Gruppenzuchtwartin), Jutta Schmidt (stv. Gruppenzuchtwartin und Messebeauftragte), Chia Fastabend und Petra Frobel-Cikulis (Beisitzerin)



Nordrhein-Westfalen

Sommertreffen der Landesgruppe NRW

Am 11. Juni 2016 fand das diesjährige Treffen der Landesgruppe –erstmals- auf der Reitanlage Waltrop statt. Die gesamte Reitanlage stand uns an dem Tag zur Verfügung, wodurch wir wetterunabhängig unser Treffen abhalten konnten.

Axel von Lepel empfing um 9:00 Uhr einige Hundeführer, welche mit ihren Hunden die Schleppenarbeit üben und wertvolle Tipps zum Weitermachen empfangen wollten.

Gegen 11:00 Uhr fand dann unsere Mitgliederversammlung statt. Auch einige ehema-



LO Guido Horstmann

lige "Landesfürsten", wie Theo Janisch und Andreas Gontard hatten wieder einmal den Weg hierher gefunden. Ebenso konnten wir Carmen Holthus vom Bundesvorstand und Linda Lachmund, die anschließend die Landesschönheitsschau richtete, begrüßen. In dem Jahresbericht teilte der Landesobmann mit, dass es einige personelle Veränderungen im Vorstand gäbe. Einerseits sei der langjährige Geschäftsführer Axel Meyer von seinem Amt zurückgetreten, andererseits stelle sich der Stellvertretende Landesobmann Axel von Lepel nicht mehr zur Wahl. Er ging kurz auf die Josef-Rauwolf-Prüfung in Bayern ein, erwähnte den Rüden Itus vom Hellbach, welcher mit seiner Führerin Heidrun Rudolfi bei der Bundesschönheitsschau als "schönster Rüde" ausgewählt wurde.

Er dankte für die Unterstützung bei der Messe "Jagd & Hund" und betonte wie wichtig diese Messe sei. Man habe einige Welpen vermitteln und Neumitglieder werben können.

Weiterhin gibt er eine kleine Entwicklungsgeschichte des Vizsla in Deutschland wieder, in dem er sagt, dass sich aus den ehemals "nicht wasserliebenden Hühnerhunden" echte Vollgebrauchshunde entwickelt hätten. Dieses sei ein Verdienst der züchterischen Auswahl der letzten dreißig Jahre. Wir hätten in Deutschland einen Vizsla gezüchtet, der es mit anderen Rassen sehr wohl aufnehmen könne und darauf sollten wir stolz sein! Er ermuntert aber auch die Versammlungsteilnehmer unsere Hunde international zu präsentieren, denn auch das würden unsere Hunde schaffen. Nur so könnten wir auch sagen "Wir haben es geschafft!". Sei es bei internationalen jagdlichen Wettkämpfen oder bei internationalen VDH-Ausstellungen. Selbst bei den in Deutschland befindlichen VDH-Ausstellungen wären niederländische, ungarische

und andere Landesvertreter zugegen, aber keine deutschen. Seit letztem Jahr hätte er persönlich sich dieses "angetan" und habe in der Neumitgliederliste einige Personen wiedergefunden, die bei solchen Ausstellungen Kontakt zu Vizsla-Führern gesucht hätten. Diese wären bestimmt von ungarischen oder anderen Länderzüchtern "abgefischt" worden.

Nach den Berichten der Obleute Lüke und Kassenwart Huesmann wurde der Vorstand auf Antrag des Kassenprüfers Jörg Kretschmar einstimmig entlastet.

14 Jahre hatte Karl Huesmann die Kasse der Landesgruppe geführt, fällt nun aber unter die 70 Jahr-Regel, wodurch ein neuer Kassierer zu wählen war. Für dieses Amt hatte sich Heidrun Rudolfi angeboten. Aufgrund des Verzichtes als Stv. Landesobmann durch Axel von Lepel wurde dieses Amt vakant, wofür Stefan Maas als Kandidat gefunden werden konnte.

Das Amt des Geschäftsführers war noch zu vergeben, wofür zunächst auch ein Nachfolger gefunden war, der allerdings dann von seiner Kandidatur aus persönlichen und verständlichen Gründen zurücktreten musste, so dass bis zur Versammlung kein Kandidat gefunden wurde. Zunächst wolle man dieses dann auf drei Schultern verteilen, so wie man es die letzten Monate auch durchgeführt hatte. Er bat die Versammlungsteilnehmer um ihre Zustimmung und deren Verständnis.

Die Wahlen wurden durch Theo Janisch geleitet und die beiden Neuen wurden mit großer Mehrheit gewählt.

Axel von Lepel, Karl Huesmann und Axel Meyer erhielten danach Präsente der Landesgruppe als Dank für ihre mehrjährige Arbeit für unseren Verein, unsere Hunde und deren Zukunft. Axel von Lepel bleibt uns sowieso noch als Prüfungsobmann erhalten. Beim TOP Sonstiges entwickelte sich eine immer mehr ins Detail abdriftende Diskussion der Verstimmungen von Mitgliedern der Landesgruppe, deren Punkte später im Speziellen zu klären sein werden und den allgemeinen Rahmen gesprengt hätten, so dass die Versammlung vom Vorsitzenden beendet wurde.

Das anschließende Familientreffen mit Kindern und den Hunden konnte bei entsprechenden Getränken und Grillgut verbracht, neue Freundschaften geschlossen und alte gepflegt werden.

Ebenso interessant war die von Christian Lüke vorbereitete Schönheitsschau, die großen Anklang fand.

Guido Horstmann, LO

Bericht Landesgruppenzuchtschau:

Am 11.06. fand zum 3. Mal unsere Landesgruppenzuchtschau (Schönheit) im Rahmen unseres NRW-Treffens in Waltrop statt.

Zum ersten Mal haben wir neben der offenen Klasse auch eine Jugendklasse ausgeschrieben. Mit insgesamt 16 gemeldeten Hunden und beiden vertretenen Rassen UK/UD beiderlei Geschlechts wurde in der Reithalle die Bewertung durch Linda Lachmund durchgeführt. Auch die steigende Zuschauerzahl zeigt das große Interesse an einer solchen Veranstaltung. Wenn sich einige Mitglieder rechtzeitig zum Nennschluss gemeldet hätten, wären wir sogar auf über 20 Hunde für die Schau gekommen. Also im nächstem Jahr bitte rechtzeitig die Nennung abschicken!

Bedanken möchte ich mich noch einmal bei Josef Ernesti –stellvertretend für den Reitverein Waltrop, der sich um die Räumlichkeit gekümmert hat. Bei der Firma Fanny Frisch vertreten durch Tomas Seger, der die Ehrenpreise für die Hundeführer gestiftet hat. Ferner bei allen, die mir geholfen haben, diese erfolgreiche Zuchtschau vorzubereiten und durchzuführen.

Christian Lüke, GZW-NRW



Das Foto zeigt die Sieger der Zuchtschau 2016 (v.l.)
Olaf Fleck mit Bond 007 vom Furlbachtal, Simon Stadtmann mit Bessie vom Furlbachtal, Robert Munschies mit Sepp vom Paradies, Christian Lüke, Linda Lachmund, Angelika Launer mit Enzo vom Tenbusch, Hendrik Niermann mit Edna vom Tenbusch

Jugendklasse UK Rüde

Jugendklasse UK Rüde		
Hund:	Besitzer:	
Sepp vom Paradies	Robert Munschies	VV 1
Bruce von der Teufenhalde	Elke u. Johannes Jaroschek	VV 2
Vadaszpajtas Namtar-Gizzida	Guido Horstmann	V 3
Erdesz vom Dreyer Wittsand	Michael Jöckel	V 4
Offene Klasse UK Rüde		
Enzo vom Tenbusch	Angelika Launer	V 1
Itus vom Hellbach	Heidrun Rudolfi	V 2
Goy vom Tenbusch	Bernhard Schürmann	V 3
Golf vom Tenbusch	Ingo Kleinschmidt	SG 4
Ben vom Horster Kreis	Timon Korlach	SG 5
Offene Klasse UK Hündin		
Edna vom Tenbusch	Hendrik Niermann	V 1
Gitta vom Tenbusch	Adi Wilms	SG 2
Offene Klasse UD Rüde		
Chone Masse of Mass		
Bond 007 vom Furlbachtal	Olaf Fleck	SG 1
Anton von der Sonnenansicht	Christel Schwerdtfeger	nicht angetrete
Offene Klasse UD Hündin		
Bessie vom Furlbachtal	Simon Stadtmann	V 1
Quodian's Lady Bank	Mareike Meimann	V 2
Gaodian o Lady Dank	A ' E I	

Anita Fleck

SG 3

Berta vom Furlbachtal

VJP am 09. April 2016 bei Datteln in NRW

Die diesjährige Verbandsjugendprüfung war wieder sehr gut besucht. Alle 14 gemeldeten Hunde traten zur Prüfung an. Dank der hervorragenden Vorbereitung unseres Prüfungsobmannes Axel von Lepel war wieder alles top! Das Wetter spielte mit, so dass die Richter und Hundeführer auf einen erfolgreichen Tag hoffen durften. Das Wild war ausreichend vorhanden, so dass die Gespanne ihre Leistungen den Richtern auch mehrfach vorzeigen konnten. Raimund Sprengkamp machte mit seiner Hündin Inka vom Alten See den Suchensieger – hierzu nochmals unsere Glückwünsche und weiterhin viel Erfolg! An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei den Revierinhabern bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass jedes Jahr Reviere, auch für die Vorbereitung, zur Verfügung gestellt werden.

Für die weiteren Prüfungen wünschen wir den Teilnehmern viel Suchenglück und alles Gute!

	Name des Hundes	Geschl.	Rasse	Wurfdatum	Name des Führers	Punkte
1.	Inka von alten See	Н	UK	04.10.14	Raimund Sprengkamp	74
2.	Sepp vom Paradies	R	UK	24.05.15	Robert Munschies	71
3.	Danaya von Horster Kreis	Н	UK	05.05.15	Ferdinand Rockholtz	70
4.	Bruce von der Teufen- halde	R	UK	06.04.15	Bettina Ploß	70
5.	Gyurkovari Intrika	Н	UK	17.01.15	Dr. Uwe Römer	68
6.	Bootsmann v. Mare Germanicum	R	UD	14.06.15	Heiner Schmitz	67
7.	Vadaszpajtas Namtar Gizzida	R	UK	13.06.15	Guido Horstmann	66
8.	Anton vom Trifelsbach	R	UK	26.03.15	Karsten Oliver Reichel	66
9.	Frida vom Brinker- Esch	Н	UK	02.01.15	Dirk Frankemölle	66
10.	Drago vom Horster Kreis	R	UK	05.05.15	Jürgen Schlienkamp	63
11.	Anteresi- Lang Malna	Н	UK	14.06.15	Dr. Maximilian Casteel	62
12.	Don vom Horster Kreis	R	UK	05.05.15	Fabian Hindrichs	61
13.	Cicke Barat Az Elet	Н	UD	13.10.14	Lars Pöppel	59
14.	Arjona vom Asperreder	Н	UD	15.04.15	Monika Bartholome	54

Guido Horstmann, LO + Axel von Lepel, PO



Der strahlende Suchensieger Raimund Sprengkamp mit Inka vom alten See empfängt die Glückwünsche von PO Axel von Lepel (li.)



PO Axel von Lepel und LO Guido Horstmann im Prüfungsstress!



Rheinland-Pfalz/Saarland





VJP-Lehrgang der Landesgruppe (Theorie)

Früh übt sich, wer ein Meister werden will...

Ganz nach diesem Motto trafen sich am 13.02.16 in Lonsheim bei Familie Schuch 17 Vizsla-Führer und eine Deutsch Drahthaar- Führerin zur VJP-Theorieunterweisung, um von unserem Referenten Andreas Grauer (selbst erfahrener Hundeführer und JGHV-Verbandsrichter) das theoretische Rüstzeug für die diesjährige Verbandsjugendprüfung zu erhalten.

Herr Grauer ging hierbei nicht nur auf die Prüfungsinhalte der aktuellen Prüfungsordnung ein, sondern schilderte auch die natürlichen Anlagen eines Jagdhundes und wie es solche zielgerichtet zu fördern gilt. Viele hilfreiche Tipps zur Einarbeitung und Führung

rundeten den Fachvortrag ab. Wir freuen uns jedes Jahr darüber, dass unser Prüfungsangebot und die vorbereitenden Übungstage so gut genutzt werden und möchten uns zum einen bei Familie Schuch bedanken für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten und die damit verbundene Bewirtung und zum anderen bei unserem Jagdhundefreund as Grauer, welcher unseren Junghundführern nun schon seit einigen Jahren mit Rat und Tat zur Seite steht!



18 interessierte Teilnehmer beim VJP-Vorbereitungslehrgang saugten das Wissen förmlich auf!

Messe AnJa 2016

Auch dieses Jahr öffnet die Messe wieder für alle Interessierten, ob Angler, Jäger, Hundeführer oder sonstigen Naturverbundenen die Tür. Ihr findet uns mit den Hunden an unserem

Dr stock from the second of th

Stand und zu den unten angegebenen Terminen auf der Bühne.

Ihr plant einen Besuch der Messe? Super, dann lasst es uns wissen. Wir freuen uns auf jeden Hund, welcher sich mit uns kurz auf die Bühne stellt zur Vorstellung der Hunderasse. Zudem erhält der Verein eine begrenzte Anzahl an ermäßigten Freikarten, welche wir gerne per Post aussenden.

Termine der Bühnenvorträge

Freitag, 14.10.2016 13:30 Uhr und 16:00 Uhr Samstag, 15.10.2016 11.30 Uhr und 14.30 Uhr Sonntag, 16.10.2016 11.30 Uhr und 14.30 Uhr

Herbstzuchtprüfung am 24.09.2016 um Oberhausen-Rheinhausen (BW)

ohne Spur mit lebender Ente

Meldeschluss: 02.09.2016

Nachträglich eingegangene Nennung können nicht mehr berück-

sichtigt werden.

Suchenlokal: Wird rechtzeitig vor der Prüfung mitgeteilt

Es wird auf 12 Hunde begrenzt

Nennung: Formblatt 1, Kopie der Ahnentafel Kopie Zensurenblatt VJP, Kopie

Überweisungsbeleg evtl. Leistungsnachweise

Im Original und leserlich per Post an:

Melissa Michel, Weinstr. 85, 76857 Albersweiler Tel: 0176-23914660 Überweisung bitte bis Nennschluss auf Konto Bianka Heidenreich VUV, LG Rheinland-Pfalz/Saar, Kontonummer 874332018 BLZ 55190000, Mainzer Volksbank IBAN DE97 5519 0000 0874 3320 18, BIC MVBMDE55

Nenngeld: 90 € Mitglieder / 110 € Nichtmitglieder

Verw.zweck.: "HZP 2016 Name des Hundes It. Ahnentafel"

Nach rechtzeitiger Überweisung wird eine Einladung verschickt.

Allgemeines: Gerichtet wird nach der derzeitigen VZPO

Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein

Flinte und Patronen sind ausreichend mitzubringen (Am Wasser nur

Stahlschrot)

Schleppwild ist selbst mitzubringen (Feder- sowie Haarwild)

Lebende Enten werden vom Verein gestellt

Heiße und abgehitzte Hündinnen sind der Suchenleitung vor Be-

ginn der Prüfung zu melden

Hundeführer und Hunde sind vom Veranstalter nicht versichert Jagdhornbläser sind sehr willkommen und bringen bitte ihre Instru-

mente mit

Achtung: Aufgrund des Wildtiermanagementgesetzes in BW ist für die Prü-

fung, sowie für die Übungstage ein Schießnachweis auf Tontauben

erforderlich. Ohne Nachweis darf nicht teilgenommen werden.

Wir wünschen viel Suchenglück!

Bringtreueprüfung am 12.11.2016 im Revier Weingarten-Oberwald

Meldeschluss: 14.10.2016

Nachträglich eingegangene Nennung können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mindest- Teilnehmerzahl: 3 Hunde Maximale Teilnehmerzahl: 6 Hunde

Nennung: Formblatt 1, Kopie der Ahnentafel Kopie Überweisungsbeleg, evtl.

Leistungsnachweise

Im Original und leserlich per Post an:

Melissa Michel, Weinstr. 85, 76857 Albersweiler Tel: 0176-23914660 Überweisung bitte bis Nennschluss auf Konto Bianka Heidenreich VUV, LG Rheinland-Pfalz/Saar, Kontonummer 874332018 BLZ 55190000, Mainzer Volksbank IBAN DE97 5519 0000 0874 3320 18, BIC MVBMDE55

Nenngeld: 30 € Mitglieder / 50 € Nichtmitglieder

Verw.zweck.: "Btr 2016 Name des Hundes It. Ahnentafel" Nach rechtzeitiger Überweisung wird eine Einladung verschickt.

Allgemeines: Gerichtet wird nach der derzeitigen VGPO

Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein Heiße und abgehitzte Hündinnen sind der Suchenleitung vor Be-

ginn der Prüfung zu melden

Hundeführer und Hunde sind vom Veranstalter nicht versichert Ein mindestens 3,5 kg schwerer Fuchs ist, versehen mit dem Namen des Führers, am Freitag, den 04.11.2016 in der Zeit zwischen

18:00 Uhr und 20:00 Uhr anzuliefern bei:

Melissa Michel, Weinstr. 85, 76857 Albersweiler, 0176-23914660

Wir wünschen viel Suchenglück!



Thüringen/Sachsen



Bericht der Landesgruppe Thüringen-Sachsen

Zwei Mitglieder der LG Thüringen-Sachsen beteiligten sich in diesem Jahr wieder an drei Tagen an der Messe Reiten-Jagen-Fischen in Erfurt. Zur besseren Repräsentation der Rasse ließen wir Aufsteller mit Rasseporträt und ein Poster anfertigen. Am VUV-Stand war ein reger Besucherandrang, und es wurden viele gute Gespräche geführt.



LO Horst Zimmermann

Zur VJP am 19.4.16 wurden 3 UK geführt:

Tara Spirit of Huntingmit Horst Zimmermann:71 PunkteBella von den Passienenmit Horst Zimmermann:68 PunkteBria von den Passienenmit Frank Göbel:71 Punkte

Zur VJP am 23.4.16 bei Deutsch Kurzhaar Thüringen wurde eine UD-Hündin geführt:

Karin z Tismenic mit Horst Zimmermann: 69 Punkte

Am 30.4.16 führte die Landesgruppe eine 2.Verbandsjugendprüfung durch. Es wurden 2 Ungarische Kurzhaar und ein Großer Münsterländer geprüft. Ergebnisse der UK's:

Cassey vom Weidenbachmit Marko Jünemann:58 PunkteJessie vom Westerbachmit Wilfried Stritzke:60 Punkte

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Ewald Schönau (Pointerzüchter) für das Revier mit sehr gutem Niederwildbesatz, in dem die Durchführung einer VJP kein Problem ist.

Man kann einen leichten Aufschwung in der Landesgruppe erkennen, denn immer mehr Hundeführer führen ihre Hunde auf Prüfungen. So wie es aussieht, werden diese Hunde auch zur HZP oder eventuell zur JR-HZP antreten.

Im letzten Jahr wurden 2 Vizslarüden auf Prüfungen geführt und als Deckrüden anerkannt:

Neo Luxatori mit Kerstin Hein: VJP 69 Punkte, JR-HZP 188

+27 Punkte

lago vom Westerbach mit Hendrik Keiling: VJP 73 Punkte, HZP 179 Punkte

Wir hoffen, daß diese beiden Rüden in diesem Jahr zur VGP antreten.

Termine für HZP:

4.9.16 HZP ohne Spur in Allmenhausen 23.10. HZP ohne Spur in Allmenhausen

Wir wünschen allen Hundeführern und Hundeführerinnen viel Erfolg bei den Vorbereitungen für HZP und VGP und freuen uns auf eine rege Teilnahme am Sommertreffen der Landesgruppe im Thüringer Landgasthaus in Allmenhausen am 23.7.16.

Horst Zimmermann



lago vom Westerbach



Rüde Luxatori Neo

Die Landesgruppen

Die Grenzen der Landesgruppen orientieren sich an den Wirkungsbereichen der Landesjagdverbände.

LG Baden-Württemberg

LO+GZW Winfried Hammer, Panoramastr. 36, 73630 Remshalden, Tel. 0 71 51 / 7 12 94, E-Mail: lo@bw.vuv-vizsla.de Ulrike Steinbach, Adolf-Kolping-Str. 20 88316 Isny, Tel. 07562 974258, Email: stellvlo@bw.vuv-vizsla.de Ulrike Steinbach, Adolf-Kolping-Str. 20 88316 Isny, Tel. 07576/901422, E-Mail: stellvlo@bw.vuv-vizsla.de Ines Rundel, Am Bildstock 11/1, 72505 Krauchenwies, Tel. 07576/901422, E-Mail: kasse@bw.vuv-vizsla.de Claudia Schimpf, Rosenstr. 31, 71116 Gärtringen, Tel: 0176/31767449, E-Mail: kasse@bw.vuv-vizsla.de Beisitzerin: Andrea Reinhardt, Killweg 49, 72202 Nagold, Tel: 07452 6399140, E-Mail: beisitzer@bw.vuv-vizsla.de

LG Bayern

LO: Julian P. Grundhuber, Am Zeicht 35, 97725 Machtilshausen; Tel.: 01798450480; E-Mail: julian.grundhuber@gmx.de Hans Spannbauer, Kirchberg 47, 84307 Eggenfelden,Tel: 08721/10161, Fax:08721/1273864, E-Mail: spannbauer@web.de Elisabeth Richter, Schnotting 5, 85414 Kirchdorf,Tel: 0171/9952107; Fax: 08166/9379, E-Mail: ewinkelbauer@gmx.de

Kassenwart: Katharina Geng, Ittling 33, 91245 Simmelsdorf; 01702116600 Internetb.: Claudia Kreibich; Mühlenweg 6; 91481 Münchsteinach; 09166996944 Beisitzer: Kai Uwe Steeg; Karwinkel 13, 97204 Höchberg; 01704348205

LG Bremen/Nordniedersachsen

LO Ursel Düllmann ,Schlipp 14, 27607 Langen, Tel. 04743/278564, E-Mail: po2@verein-ungarischer-vorstehhunde.de stellv. LO Carl-Wilhelm Rathjen, Werschenreger Str. 48, 27721 Ritterhude, Tel. 04292/9186, Fax 04292/4434, E-Mail: cwrathjen@t-online.de GF Christian Trautmann von Salzen, In der Weide 2, 27327 Schwarme, Tel. 04258/983400, Fax 04258/983405, E-Mail: trautmann@dhg-online.de KW Carmen Holthus, Dörrieloh 79, 27259 Varel, Tel. 04274/963961, E-Mail: kasse@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

PO Heinrich Tiedemann · Heerde 57, 27245 Kirchdorf, Tel. 04273/553 o. 699, Fax 04273/1809, E-Mail: tiedemannh@t-online.de Linda Lachmund, Osterholzer Dorfstr. 73, 28307 HB, Tel. 0421/4173093, Fax 0421/4173093,

LG Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern

LO Torsten Seehaase, Hauptstr. 22, 22965 Todendorf, Tel. 04534/291816

stellv. LO Jürgen Kleingarn, Ostermarkelsdorf 8, 23769 Burg auf Fehmarn, Tel.: 04371/2244

GE Katia Gersdorf - Hauntstraße 8, 22946 Brunshek 3, Tel. 04107/9747 - F-Mail: katia gersdor

GF Katja Gersdorf · Hauptstraße 8 · 22946 Brunsbek 3 · Tel. 04107/9747 · E-Mail: katja.gersdorf@gmx.de

KW Denny Duwe · Waldreiterweg 143 · 22927 Großhansdorf · Tel. 04102 · 2038901 · Mob. 0177 · 2776594

PO+Internet Dr. Gisela Heilmann · Kaffeegang 15 · 22941 Bargteheide · Tel. 04532/ 501534· E-Mail: drs.heilmann@t-online.de

GZW Marc Maschmann, Hüttmannsweg 17, 24641 Hüttblek, Tel.: 04194-980962

LG Hessen

LO. Kathrin Helwig, Sportweg 35, 34613 Schwalmstadt. Tel: 06691-915350, helwig-muench@t-online.de stellv.LO Br. Sandra Rafalzik, Goethestr. 17, 35582 WZ-Dutenhofen. Tel: 0176-64620294, sandra@rafalzik.com Juliane Dreher, Wohnstr. 5, 34123 Kassel. Tel: 0173-7002846. schatzjule@vodafone.de Petra Diebelius, Aderbornstr. 8, 63633 Birstein. Tel: 0160-90707073, petra.diebelius@gmx.de Ralf Helwig. Sportweg 35, 34613 Schwalmstadt. Tel: 06691-915350. helwig-muench@t-online.de Sabine Kleindiek, Heidelberger Landstr. 1, 64297 Darmstadt. Tel: 0171 2842505, sabine.kleindiek@web.de

LG Niedersachsen

LO Sandra Flick, Winkelfeld 10, 21423 Winsen (Luhe), 0151 / 23 25 43 45, Sandra Flick@VUV-Niedersachsen.de stv. LO Bettina Geers, Wippertalweg 2a, 38170 Schöppenstedt, 0170 / 23 22 150, Bettina Geers@VUV-Niedersachsen.de GF Carsten Schüler, Winkelfeld 10, 21423 Winsen (Luhe), 0170 / 27 35 919, Carsten Schüeler@VUV-Niedersachsen.de KW Kerstin Laugsch, Dorfstr. 16, 29389 Bad Bodenteich, 01577 /78 71 504, Kerstin Laugsch@VUV-Niedersachsen.de Carina Loszynski, Lupinenhof, 21368 Dahlenburg, 05851 / 72 77, Carina Loszynski@VUV-Niedersachsen.de Stw. GZW Jutta Schmidt, Fröbelweg 1, 38518 Gifhorn, 05371 / 15 225, Jutta Schmidt@VUV-Niedersachsen.de Chia Fastabend, Burgwedeler Str.30, 30916 Isernhagen, 0151 / 19 44 57 26, Chia Fastabend@VUV-Niedersachsen.de

Petra Frobel-Cikulis, Hinter dem Hagen 62, 29389 Bad Bodenteich, 0170 / 21 14 452, Petra-Frobel-Cikulis@VUV-Niedersachsen.de

LG Nordrhein-Westfalen

LO Guido Horstmann, Gildestr. 13, 48356 Nordwalde, Tel.: 0 25 73/920 941, E-Mail: horstmann,@web.de stellw.LO Stefan Maas, Mozartstr.31, 47057 Duisburg, Tel.: 0203/375 090, E-Mail: familie.maas@t-online.de Axel von Lepel, Am Stadtwald 35, 42897 Remscheid, Tel.: 0170/2005383, Fax: 03222/148 33 93, E-Mail: avonlepel@arcor.de KW Heidrun Rudolfi, Telegrafenstr.35, 42477 Radevormwald, Tel.: 0171/ 802 4636, E-Mail: info@hr-bueromanagement.de GZW (hand tike, Ludgerusweg 2, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Tel.: 052 57 - 93 84 20, E-Mail: sennerwilddieb@web.de stellw.GZW (in Anwärterschaft): Maike Tenhumberg, Antoniusstr. 2d, 46499 Hamminkeln, Tel.: 0151/22 38 92 92, E-Mail: maike.tenhumberg@web.de Internetbe. Mareike Meimann, 48324 Sendenhorst, Kontakt bitte über den Vorstand

LG Rheinland-Pfalz/Saarland

LO+GF: Melissa Michel, Weinstr. 85, 76857 Albersweiler, Tel. 06345-953227, Handy 0176-23914660, Email:gf.vuv-rlp-saar@t-online.de
Stellv. LO: Tobias Schuch, Ellerngasse 4, 55237 Lonsheim, Tel. 06734-7118, Handy 0173-3287816, Email: toschuch@t-online.de
Bianka Heidenreich, Auf dem Gewöllb 6, 55291 Saulheim, Tel. 06732-61831 Handy 0157-87606376
Beisitzeri: Beisitzer: Sven Märdian, Hauptstr. 48a, 76879 Hochstadt, Tel. 06347-8796, Handy 0151-1557942
Sven Märdian, Hauptstr. 48a, 76879 Hochstadt, Tel. 06347-8796, Handy 0151-15772269

Beisitzer: Sven Märdian, Hauptstr. 48a, 76879 Hochstadt, Tel. Tel. **LG Thüringen/Sachsen**

LO+GZW Horst Zimmermann, Schulstraße 7a, 99713 Abtbessingen, Tel./Fax 036020/88787 · Mobil 0177 616 3622, E-Mail: zimmermann do@web.de

KW: Hendrik Keiling, Bierweg 15, 99958 Gräfentonna, Tel. 0172/3430037, E-Mail: hendrik.keiling@yahoo.de

Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V.(VUV) Mitglied im JGHV-VDH-FCI

Ehrenvorsitzende:

Gerhard Delhougne, Heiko Bormann

Der Vorstand und die Obleute

1. Vorsitzender:

Björn Ebeling · An der Schule 2a · 31311 Uetze-Katensen · Tel: 0171/7766460 · Fax 05173/9252529 · E-Mail: praesident@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

2. Vorsitzender

Guido Horstmann, Gildestraße 13, 48356 Nordwalde, Tel. 02573/920941,

E-Mail: vizepraesident@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Geschäftsführer

E-Mail: gf@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Hauptzuchtwartin:

Rita Lehner, Irnkofen 3, 93089 Aufhausen, Tel. 09454/479, Fax 939043, E-Mail: hzw@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Stelly. Hauptzuchtwarte:

Heinrich Tiedemann, Heerde 57, 27245 Kirchdorf, Tel: 04273/553 oder 699, Fax 04273/1809 E-Mail: hzw-stellv1@ verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Linda Lachmund · Osterholzer Dorfstr. 73 · 28307 Bremen · Tel. 0421/4173093 · Tel. Büro 0421/4081404 · Fax 0421/4173093 · E-Mail: hzw-stellv2@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Kassenführerin:

Carmen Holthus · Dörrieloh 79 · 27259 Varel · Tel. 04274/963961 · E-Mail: kasse@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Zuchtbuchführerin:

Elisabeth Vogl-Leierseder, Sperlingstraße 2, 82377 Penzberg · Tel.: 08856/8024885, Fax: 08856/8036267 · E-Mail: zba@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Obmann für das Prüfungswesen:

Heinrich Tiedemann, Heerde 57, 27245 Kirchdorf, Tel. 04273/553 o. 699, Fax 04273/1809 ·

E-Mail: po@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Stellv. Obfrau für das Prüfungswesen:

Ursel Düllmann, Schlipp 14, 27607 Langen-Sievern, Tel. 04743/278564,

E-Mail: po2@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Obfrau für das Zuchtrichterwesen und Zuchtschaubeauftragte:

Linda Lachmund · Osterholzer Dorfstr. 73 · 28307 Bremen · Tel. 0421/4173093 · Tel. Büro 0421/4081404 · Fax 0421/4173093 · Email: zuchtrichter-obfrau@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Ehrenrat des Vereins Ungarischer Vorstehhunde e.V.

Vorsitzender: Rechtsanwalt Johann Heinrich Bremer · Sedanstr. 16 · 31224 Peine

Redaktion LAUT & ECHO:

Björn Ebeling · An der Schule 2a · 31311 Uetze-Katensen · Tel: 0171/7766460 · Fax 05173/9252529

E-Mail: redaktion.lue@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Alle Beiträge für das LAUT + ECHO Heft 118 müssen als Anhang zu einer E-Mail an

redaktion.lue@verein-ungarischer-vorstehhunde.de geschickt werden.

Redaktionsschluss für Laut & Echo 118 11. 11. 2016

Mitgliedsbeitrag pro Jahr 40.00 Euro.

Bankverbindung: Verein Ung. Vorstehhunde

Kontonummer 191074541 bei der KreissparkasseGrafschaft Diepholz BLZ 256 513 25 IBAN DE 12 2565 1325 0191 0745 41 · BIC BRLADE21DHZ



Ihr Partner für die Textilindustrie









Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. G. Mantzouridis Geschäftsleitung

Hasselstr. 52 · 41564 Kaarst · Germany Tel.: 02131 - 3686885 · Fax: 02131 - 68248 E-Mail: info@gamatex.de · www.gamatex.de